



**DAS NEUE
PROGRAMM**

***HOFFMANN
UND GAMPE***

FRÜHJAHR 2022



Unsere Autorinnen und Autoren

HARDCOVER BELLETRISTIK

- 4-9 HAAS, WOLF
10-11 DICK, KAY
12-15 ISAKA, KOTARO
16-17 FANG FANG
18-21 RIVA, PAOLO
22-23 ANAM, TAHMIMA
24-27 FRANKO, MIKITA
28-29 HASE, SEISHŪ
30-31 MARON, MONIKA
32-33 VONNEGUT, KURT
34-36 LENZ, SIEGFRIED

HARDCOVER SACHBUCH

- 38-41 BACKSEN, SILKE & SOPHIE
42-43 MCWHORTER, JOHN
44-47 M'BAREK, YASMINE
48-49 FISCHER, TIN
50-51 WALKER, STEPHEN
52-53 TEMELKURAN, ECE
54-55 GÖRLACH, ALEXANDER
56-57 HUHN, DANIEL

TASCHENBUCH BELLETRISTIK

- 59 LENZ, SIEGFRIED
60 MICHAUD, MARTIN
61 FANG FANG
62-63 GOLDBLOOM, GOLDIE
64-65 SCHREIBER, CONSTANTIN
66 HENSCHEL, GERHARD
67 MICHAUD, MARTIN
68-69 JEDROWSKI, TOMASZ
70 LENZ, SIEGFRIED

TASCHENBUCH SACHBUCH

- 72-73 DARDAN, ASAL
74 YLVISÅKER, LINE NAGELL
75 CLAUSS, ANNA
76-77 KINNERT, DIANA
78-79 BIDEN, HUNTER
80 SEIPEL, HUBERT
81 WICKERT, ULRICH



Foto: © Frank Krems

Liebe Leserinnen und Leser,

am Freitagnachmittag des 30. Juli 2021 klopfte es an meiner Tür. Mit einem Schulterzucken wurde mir ein ungeöffnetes Paket überreicht, darauf der handschriftliche Vermerk: »Liebe Poststelle, NICHT ÖFFNEN, sondern so an Tim Jung weitergeben. Danke!« Als ich die Pappe aufriss, kam eine Plastiktüte zum Vorschein, die wie ein Müllbeutel aussah. Als ich die Tüte herauszog, sah ich, dass der vermeintliche Müllbeutel tatsächlich ein Müllbeutel war. Und als ich den Müllbeutel aufriss, fand ich darin ein Manuskript. Der Titel: *Müll*. Dazu auf dem Titelblatt ein Name: Wolf Haas. Und nach Lektüre der ersten Sätze die Gewissheit: Der neue Brenner ist da.

Herzlich willkommen bei HOFFMANN UND CAMPE, wo Ihnen im kommenden Frühjahr große Autorinnen und Autoren aus der ganzen Welt begegnen.

Wie etwa der japanische Krimibestsellerautor Kotaro Isaka, der mit *Bullet Train* einen außergewöhnlichen Thriller vorlegt, der mit Brad Pitt und Sandra Bullock in die Kinos kommt. Aus Russland Mikita Franko, dessen fulminanter Roman *Die Lüge* ein entlarvendes Schlaglicht auf seine Heimat wirft. Und dazu Paolo Riva, der uns mit *Flüssiges Gold* in die Hügel der Toskana entführt, zum Auftakt einer unwiderstehlichen Krimireihe um einen Commissario mit drei unvergesslichen Eseln im Schlepptau.

Im Sachbuch begegnen Sie Sophie und Silke Backsen von der Nordseeinsel Pellworm, von wo aus die beiden ein historisches Gerichtsurteil errungen haben, das der deutschen Politik ein neues Tempo in der Klimapolitik verordnet hat. Dann Yasmine M'Barek, eine preisgekrönte Journalistin, die mit *Radikale Kompromisse* ein kluges, souveränes Buch vorlegt, das zugleich auf begeisterte Zustimmung wie entschiedenen Widerspruch stoßen wird. Und schließlich John McWhorter, der mit *Die Erwählten* ein Buch geschrieben hat, über das ganz Amerika spricht; es wird auch bei uns eine handfeste Kontroverse entfachen.

Dazu viele weitere unverzichtbare Bücher und Stimmen - mit denen ich Ihnen besondere Leseerlebnisse und erhellende Momente wünsche.

Herzlich,
Ihr

Tim Jung
Verlegerischer Geschäftsführer

***JETZT IST
SCHON WIEDER
WAS PASSIERT***

***DER NEUE
BRENNER***

DER NEUE BRENNER

Pre-Awareness-Kampagne vor
Erscheinen des neuen Brenners

Printwerbung in ziel-
gruppenaffinen Medien

facebook

Instagram

Google

Börsenblatt ↗

Buchjournal ↗

buchreport



Große Onlinekampagne und
Social-Media-Offensive mit
Website und Autoreninterview



Power Tower
mit 100 Exemplaren

Pakete

Paket Powertower | 978-3-455-98573-3
100 Exemplare + 3 VE Leseproben + 1 Plakat
EK ca. € 1 440,- [D/A]

Paket Bodencontainer | 978-3-455-98572-6
60 Exemplare + 2 VE Leseproben + 1 Plakat
EK ca. € 792,- [D/A]

Unser Außendienst macht Ihnen gerne
ein individuelles Angebot.

Werbemittel für Ihre Buchhandlung

Reichweitenstarke
Radio- und Podcast-
kampagne



A2 Plakat
ISBN 978-3-455-98575-7

Leseproben | VE 20
ISBN 978-3-455-98574-0



Leseproben-
Sampling im
Kulturumfeld



Umfangreiche Out-of-
Home-Belegung in den
Metropolregionen



Seit neuestem glaubt ja jeder, er kann mitreden beim Müll

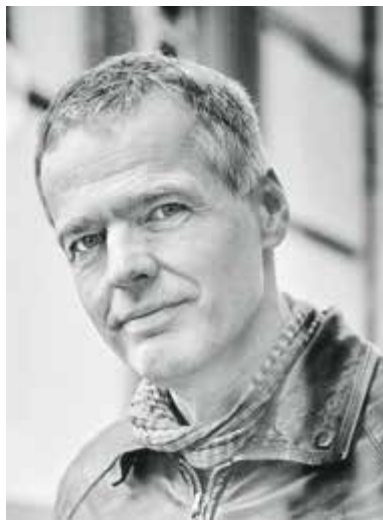


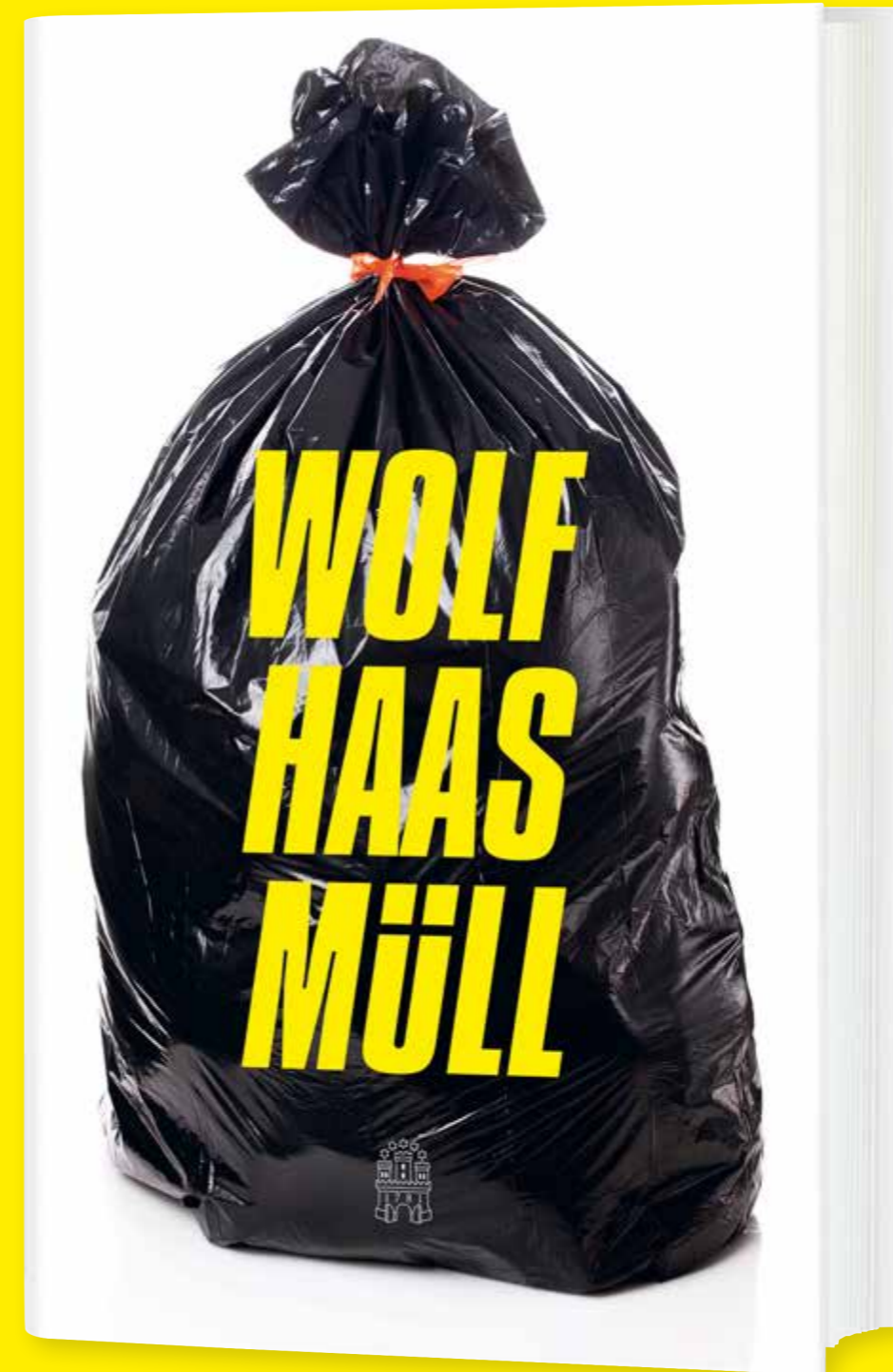
Foto: © Gerry Nitsch

Wolf Haas wurde 1960 in Maria Alm am Steinernen Meer geboren. Seine Brenner-Krimis erschienen seit 1996 in acht Bänden. Bei Hoffmann und Campe erschien zuletzt der Roman *Junger Mann* (2018). Wolf Haas lebt in Wien.

»Beim Müll geht es ja immer um das Trennen. Darum sag ich, Müll beste Schule für das Denken. Weil du hast die Kategorien, sprich Wannen. Ohne die klare Trennung kannst du jedes Recycling vergessen. Und da bin ich noch nicht einmal bei den Problemstoffen.«

Auf einem der Wiener Mistplätze (dt.: *Altstoffsammelzentrum*) herrscht strenge Ordnung, bis eines Tages in der Sperrmüllwanne ein menschliches Knie gefunden wird. Schnell tauchen in anderen Wannen weitere Leichenteile auf, die entgegen der Mistplatzordnung und zum großen Leidwesen der Müllmänner allesamt nicht korrekt eingeworfen wurden. Nur vom Herz des zerlegten Toten fehlt jede Spur. Die Kripo weiß nicht weiter. Zum Glück ist unter den Müllmännern ein Exkollege, der nicht nur das fehlende Herz samt Begleitschreiben findet, sondern auch nie vergessen hat, was man bei Mord bedenken muss. Und damit steckt Simon Brenner nicht nur in einem neuen Fall, sondern auch bis zum Hals in Schwierigkeiten.

- »So etwas hat die deutsche Literatur überhaupt noch nicht gesehen.«
Die Frankfurter Allgemeine Zeitung
über Wolf Haas
- »Wolf Haas schreibt die komischsten und geistreichsten Kriminalromane.«
Die Welt
- Endlich ein neuer Brenner!



Wolf Haas
Müll
Kriminalroman
Umfang: 288 Seiten, gebunden mit Schutzumschlag
Format: 12,5 × 20,5 cm
€24,- [D]/€24,- [A] Warengruppe 1121
ISBN 978-3-455-01430-3 2. März 2022



Auch als E-Book erhältlich

Ein verschollenes Meisterwerk von beklemmender Aktualität



Foto: © The Literary Estate of Kay Dick

Kay Dick (1915–2001) war eine britische Journalistin, Autorin und Verlegerin und Mitte des 20. Jahrhunderts zugleich eine der schillerndsten Gestalten der Londoner Literaturszene. Mit nur 26 Jahren übernahm sie als erste britische Frau die Leitung eines Buchverlags. Als Journalistin arbeitete sie später u. a. für den *New Statesman* und gab viele Jahre unter dem Pseudonym Edward Lane das Literaturmagazin *The Windmill* heraus. Sie schrieb etliche Romane, außerdem Sachbücher. Ihr Roman *Sie*, der 1977 erschien, gewann den South-East Arts Literature Prize.

Kathrin Razum arbeitet seit 1992 als freie Literaturübersetzerin; sie lebt bei Heidelberg. Zu den von ihr übersetzten Autor*innen gehören Edna O'Brien, Susan Sontag, V. S. Naipaul, Hilary Mantel, Dorothy Baker, Laird Hunt und Rebecca Solnit.

Die Wiederentdeckung einer beunruhigenden Vision: Dieser lange verschollene Roman von 1977 erzählt von einer Gesellschaft, in der jede Kunst von einer anonymen Masse gewaltsam verhindert wird.

An der englischen Küste in einer nahen, unbestimmten Zukunft: ein toter Hund, ein verschwundenes Buch, ein paar flüchtige Spuren – so fängt es an. Dann räumen SIE die Galerien und schließen die Museen. SIE wollen keine Freiheit des Einzelnen, und SIE wollen keine Kunst. SIE zeigen sich selten, und doch sind SIE scheinbar überall. Wer es noch wagt, zu malen, zu singen oder zu schreiben, den bringen SIE zum Schweigen. Doch eine kleine Gruppe von Menschen kann und will nicht anders, als weiter kreativ zu sein – was IHNEN nicht verborgen bleibt.

Ein Roman, der seit vierzig Jahren vergessen war – über einen anonymen Mob, der die Freiheit der Kunst unterdrückt. Ein beunruhigendes Meisterwerk von verstörender Dringlichkeit, das der individuellen und intellektuellen Freiheit ein literarisches Denkmal setzt.

- Ein Plädoyer für die Freiheit und die Kunst in unserer Gesellschaft
- Für Fans visionärer Klassiker wie *Fahrenheit 451*, *Die Maschine steht still* und *1984*
- Mit einem Nachwort von Eva Menasse



Kay Dick
Sie
Szenen des Unbehagens
 Roman
 Aus dem Englischen von Kathrin Razum
 Originalverlag: Faber and Faber
 Umfang: ca. 140 Seiten, Leinen
 Format: 11,8 x 18,8 cm
 € 16,- [D]/€ 16,50 [A] Warengruppe 1112
 ISBN 978-3-455-01346-7 2. April 2022

Auch als E-Book erhältlich



• Bestellen Sie Ihr **DIGITALES LESEEXEMPLAR** unter vertrieb@hoca.de

• **PRESSE-SCHWERPUNKT**

BULLET TRAIN



»Ein unglaublicher
thriller voller
Tarantino trifft
The

Hochgeschwindigkeits-
Twists und Turns:
die Coen-Brüder.«
Times

Ein Zug. Fünf Killer. Und ein Koffer voller Geld.



Foto: © Osamu Hoshikawa

Kotaro Isaka, geboren 1971, ist einer der international erfolgreichsten japanischen Autoren, der mit fünf der wichtigsten japanischen Literatur- und Krimipreise ausgezeichnet wurde. 14 seiner 24 Romane wurden verfilmt. Seine Bücher erscheinen in China, Korea, Thailand, Taiwan, Indonesien, Litauen, Russland, Italien, Frankreich – und jetzt auch in Deutschland.

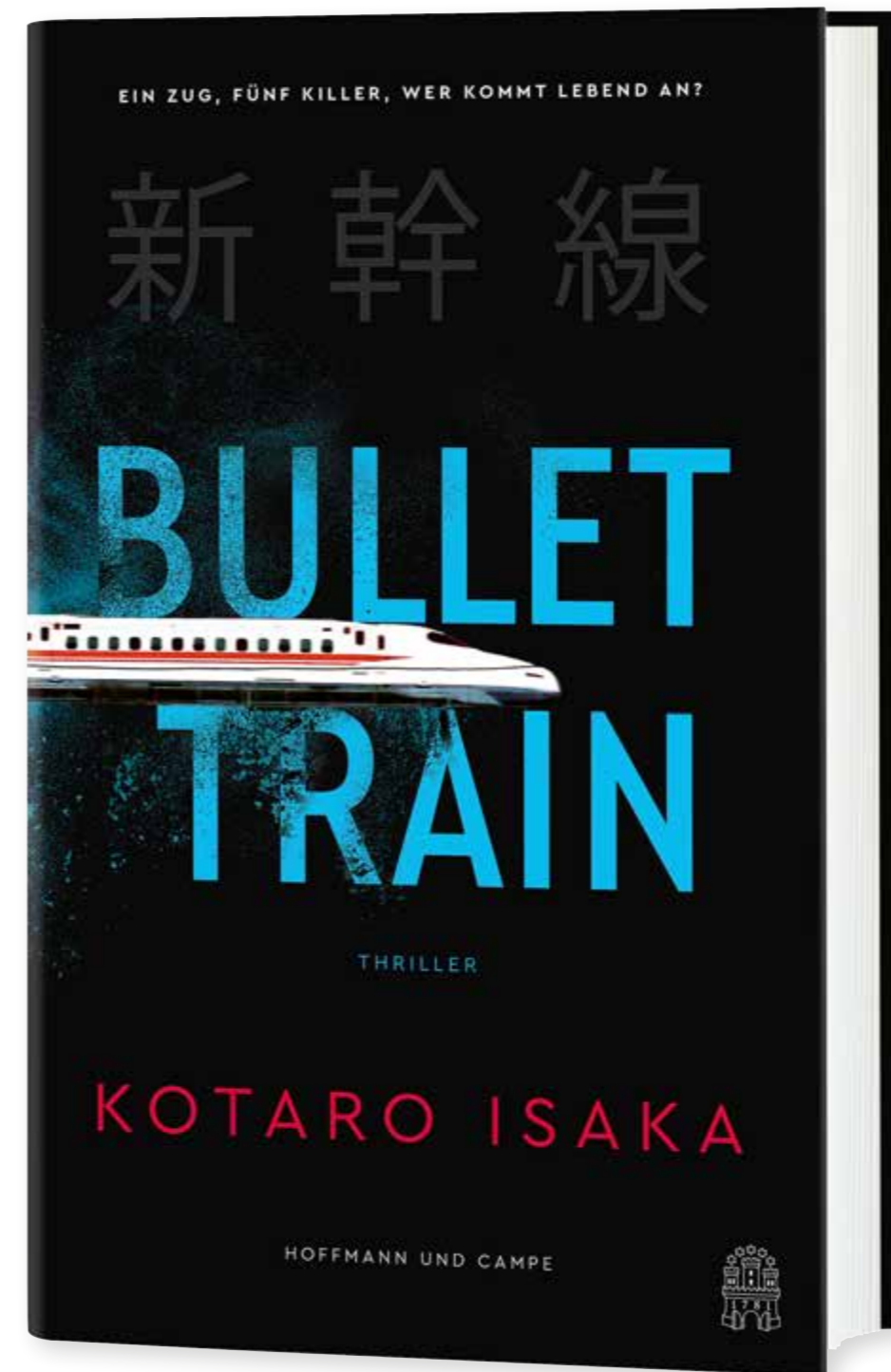
Katja Busson, geboren 1970, studierte Japanologie und Anglistik in Trier und Tokio. Sie übersetzte u. a. Nanae Aoyama, Keigo Higashino, Mieko Kawakami, Ko Machida, Natsu Miyashita, Junichiro Tanizaki und Shugoro Yamamoto.

Ein außergewöhnlicher moderner Thriller aus Japan, der im Hochgeschwindigkeitszug Shinkansen spielt: »Pures Adrenalin, schierer Wahnsinn. Äußerst originell!« *The Guardian*

Fünf Killer, die unterschiedlicher nicht sein könnten, sitzen zusammen mit dem Opfer einer Entführung und einem Koffer voller Geld im japanischen Hochgeschwindigkeitszug Shinkansen, der auf die Endstation zurast, an der sie einer der Bosse von Tokios Unterwelt erwartet. Erst kommt der Koffer abhanden, dann verstirbt das Entführungsoffer auf mysteriöse Weise. Die Reise wird zu einer mit aberwitzigen Dialogen gespickten Höllenfahrt, an deren Ende nur einer den Zug verlassen wird.

»Ein Thriller voller Twists und Turns!«
The Times

- Große Kinoverfilmung mit Brad Pitt, Sandra Bullock und Lady Gaga
- Tarantino meets die Coen-Brüder
- *Mord im Orient Express auf Speed*



Kotaro Isaka
Bullet Train
Thriller
Aus dem Japanischen von Katja Busson
Originalverlag: Kadokawa
Umfang: ca. 380 Seiten, gebunden mit Schutzumschlag
Format: 12,5 x 20,5 cm
€22,- [D]/€22,70 [A] Warengruppe 1121
ISBN 978-3-455-01322-1 2. April 2022

Auch als E-Book erhältlich



• Bestellen Sie Ihr
**DIGITALES
LESEEXEMPLAR**
unter vertrieb@hoca.de

• **PRESSE-
SCHWERPUNKT**

• **MARKETING-
SCHWERPUNKT**

• **KOOPERATION
MIT FILMVERLEIH
ZUM DEUTSCHEN
KINOSTART**

• **KINOSPOTS IN
DEUTSCHEN
METROPOLEN**

• **SOCIAL-MEDIA-
KAMPAGNE**

Instagram

facebook

• **BUNDESWEITE
PLAKATKAMPAGNE**

Ein aufrüttelnder Roman über das Leben und Sterben einer jungen Frau



Foto: © Wu Baojian

Fang Fang ist eine der bekanntesten und wichtigsten Schriftstellerinnen Chinas. 1955 geboren, lebt sie seit ihrem zweiten Lebensjahr in Wuhan. In den letzten 35 Jahren hat sie eine Vielzahl von Romanen, Novellen, Kurzgeschichten und Essays veröffentlicht. 2016 veröffentlichte sie den von der Kritik gefeierten Roman *Weiches Begräbnis*, für den sie mit dem renommierten Lu-Yao-Preis ausgezeichnet und der auch in Deutschland ein großer Erfolg wurde. Ihr 2020 auf Deutsch erschienenes *Wuhan Diary* stand wochenlang auf der *Spiegel*-Bestsellerliste.

Michael Kahn-Ackermann, Jahrgang 1946, studierte Sinologie an der LMU München und in Peking. 1988 war er Gründungsdirektor des Goethe-Instituts Peking. Er lebt in Nanjing und hat diverse chinesische Werke übersetzt, zuletzt Zhao Tingyang: *Alles unter dem Himmel*, Fang Fangs *Wuhan Diary. Tagebuch aus einer gesperrten Stadt* (Hoffmann und Campe, 2020) sowie ihren Roman *Weiches Begräbnis* (Hoffmann und Campe, 2021).

Die Geschichte einer jungen Frau, die nichts als die Freiheit und das Glück sucht, um am Ende den Tod zu finden. Dieser Roman der großen Schriftstellerin Fang Fang gibt mit den Mitteln der Literatur auf unvergessliche Weise Einblick in die Rolle und das Leben von Frauen in der chinesischen Gesellschaft.

Nicht lang ist es her, da schien Yingzhi die Welt offenzustehen: Aufgewachsen im ländlichen China, hatte sie es geschafft, als Sängerin in einer kleinen Band bekannt zu werden. Ihr Traum von einem freien und selbstbestimmten Leben war zum Greifen nah, bis eine Affäre alles zum Einsturz bringt. Yingzhi wird schwanger und ist gezwungen, den Vater des Kindes zu heiraten und in sein Elternhaus einzuziehen – so will es die Tradition. Als die Schulden ihres spielsüchtigen Mannes zu hoch werden und Yingzhi Geld verdienen soll, öffnet sich ein kleines Fenster, das ihr einen kurzen Blick auf die Freiheit schenkt. Doch dann gerät ihr eine kleine Unbedachtlichkeit zum Verhängnis und gipfelt in einer Katastrophe für sie und ihre ganze Familie.

- Unerschrocken und erschütternd: ein großer Roman über Unterdrückung und Freiheit
- Von der Autorin von *Wuhan Diary* (*Spiegel*-Bestseller) und *Weiches Begräbnis* (nominiert für den Internationalen Literaturpreis)
- »Einer der besten chinesischen Romane, die es auf Deutsch gibt.«
3Sat Buchzeit über *Weiches Begräbnis*



Fang Fang
Wütendes Feuer
Roman
Aus dem Chinesischen von Michael Kahn-Ackermann
Umfang: 224 Seiten, gebunden mit Schutzumschlag
Format: 13,5 × 21 cm
€ 20,- [D]/€ 20,60 [A] Warengruppe 1112
ISBN 978-3-455-01384-9 3. Mai 2022

Auch als E-Book erhältlich

• Bestellen Sie Ihr
**DIGITALES
LESEEXEMPLAR**
unter vertrieb@hoca.de

• **PRESSE-
SCHWERPUNKT**



978-3-455-01140-1



Malerische, mörderische Toskana

Unsere Verkaufsunterstützung für Sie:



A2 Plakat
ISBN 978-3-455-98555-9



Leseprobe | VE 20
ISBN 978-3-455-98554-2



Anzeigen im Reise- und Genussumfeld



Postkarten | VE 20
ISBN 978-3-455-98556-6



Social-Media-Ads



Pakete

Marketingkooperationen mit Touristikportalen wie:

visittuscany.com
berge & meer

5/6 Paket | 978-3-455-98557-3
inklusive Leseprobe, Plakat und Postkarten
ca. EK € 48,- [D] und € 50,- [A]

10/11 Paket | 978-3-455-98558-0
inklusive Leseprobe, Plakat und Postkarten
ca. EK € 88,- [D] und € 90,- [A]



Gestaltete Innenklappen



Leseprobensampling in Reisebüros und Airportlounges

Unter der Sonne Italiens sucht eine Kleinstadt einen Mörder

Die malerische Landschaft der Toskana, der Duft von Spaghetti aglio e olio, drei charmante Esel und ein abgründiges Verbrechen – *allora*: der perfekte Sommerkrimi 2022.

Paolo Riva wurde 1977 in Balerna/Tessin in der italienischsprachigen Schweiz geboren. Seine Mutter ist Italienerin, sein Vater Deutsch-Schweizer. Er studierte Deutsche Philologie in München und Philosophie in Rom. In Zürich arbeitete er lange als Werbetexter. *Flüssiges Gold* ist sein Debüt als Romanautor. Riva lebt mit seiner Familie, Hunden und Eseln auf einem Hof in der südlichen Toskana.

Commissario Luca hat seinen Job in Venedig an den Nagel gehängt und arbeitet nun im größtmöglichen Idyll: Montegiardino, ein Städtchen, das sich am Flusslauf des Arno an die sanften Hänge der Toskana schmiegt. Hier herrscht das Dolce Vita, und den Höhepunkt von Luca Polizistenleben bildet der gelegentliche Auffahrunfall vor der Grundschule. Aber dann wird an einem trubeligen Markttag mitten auf der zentralen Piazza des Städtchens eine Olivenbäuerin angeschossen. Luca will nicht glauben, dass es die braven Bürger von Montegiardino aufeinander abgesehen haben. Hat die Mafia ihre langen Finger im Spiel? Das behauptet zumindest die resolute Vizepolizeidirektorin Aurora Mair aus Florenz, die dem Commissario zur Verstärkung geschickt wird. Dann fallen weitere Schüsse. Luca und Aurora ermitteln unter Hochdruck – und Luca beginnt sein vermeintliches Idyll mit anderen Augen zu sehen.

- Wunderschöne Olivenhaine, eine malerische Kleinstadt in der Toskana und mörderische Abgründe
- Der erste Band der Reihe um den sympathischen Commissario Luca, den Kleinstadtpolizisten mit Hang zum Dolce Vita
- Für Fans von Luca Ventura und Alexander Oetker

Jetzt Band 2 vorbestellen:



978-3-455-01433-4



Paolo Riva
Flüssiges Gold
 Commissario Luca
 Bella-Italia-Krimi
 Umfang: 304 Seiten, Klappenbroschur
 Format: 13,5 x 21 cm
 € 16,- [D]/€ 16,50 [A] Warengruppe 1121
 ISBN 978-3-455-01329-0 2. März 2022

Auch als E-Book erhältlich



- AUFTAKT EINER NEUEN KRIMIREIHE
- LESEEXEMPLAR IM VORSCHAUPAKET
- Bestellen Sie Ihr DIGITALES LESEEXEMPLAR unter vertrieb@hoca.de
- SOCIAL-MEDIA-KIT
 TWITTER
 Instagram
 facebook
- MARKETING-SCHWERPUNKT

Eine wilde Tour durch die analogen Abgründe der digitalen Welt



Foto: © Roland Lamb

Tahmima Anam wurde 1975 in Dhaka in Bangladesch geboren, wuchs in Paris, New York und Bangkok auf, studierte an der Harvard University und lebt in London. Ihr von der Presse viel beachteter Erstling *Zeit der Verheißungen* (2010) war ein großer internationaler Erfolg und wurde mit dem Commonwealth Writers' Prize ausgezeichnet. Für den Roman *Mein fremder Bruder* (2011) wurde ihr der Man Asian Literary Prize verliehen.

Kirsten Riesselmann ist Kulturjournalistin und Übersetzerin, u. a. von Leslie Jamison, Rebecca Solnit, John McWhorter und John Jeremiah Sullivan. Sie lebt in Berlin.

Asha und Cyrus sind ein junges Paar mit guten Ideen. Gemeinsam gründen sie in New York ein Start-up und entwickeln ein revolutionäres soziales Netzwerk, das Facebook ablöst und zum Welterfolg wird. Doch auf den digitalen Ruhm folgen prompt analoge Probleme, für deren Lösung es mehr braucht als perfekte Algorithmen.

Asha hat einen Abschluss in Computerscience in der Tasche und steht vor einer großen Zukunft. Doch als sie auf Cyrus trifft, wirft sie zum Entsetzen ihrer Familie alle Karrierepläne über Bord, heiratet Hals über Kopf und schreibt nebenbei einen bahnbrechenden Algorithmus für ein neues soziales Netzwerk. Gemeinsam mit Cyrus und ihrem besten Freund Jules gründet Asha ein Start-up. Während Asha Tag und Nacht programmiert und Jules sich um die PR kümmert, wird Cyrus als Gesicht des Unternehmens für Fans auf der ganzen Welt zum neuen Messias. Asha erlebt, wie sie immer weiter hinter der Person verschwindet, die nicht nur ihr Ehemann und Geschäftspartner, sondern bis vor Kurzem auch ihr wichtigster Verbündeter war. Und plötzlich geht es um Fragen, auf die kein Computer eine Antwort weiß.

»Ein messerscharfer Blick auf unsere unschöne neue Welt.« *Esquire*

- Beschwingt apokalyptisch, fröhlich philosophisch und voll bissigem Humor
- Ein außergewöhnlicher Roman über die ungunstigen Wechselwirkungen von Erfolg und Glück
- Für alle Fans von Dave Eggers' *The Circle*



Tahmima Anam
Unser Plan für die Welt
 Roman
 Aus dem Englischen von Kirsten Riesselmann
 Originalverlag: Canongate
 Umfang: ca. 360 Seiten, gebunden mit Schutzumschlag
 Format: 12,5 x 20,5 cm
 €22,- [D]/€22,70 [A] Warengruppe 1112
 ISBN 978-3-455-01426-6 4. Juni 2022

Auch als E-Book erhältlich



• Bestellen Sie Ihr **DIGITALES LESEEXEMPLAR** unter vertrieb@hoca.de

• **EMPFEHLUNGS-MARKETING MIT BLOGGER-EINBINDUNG**

• **MARKETING-SCHWERPUNKT**

• **REICHWEITEN-STARKE SOCIAL-MEDIA-KAMPAGNE**

TWITTER

Instagram

facebook

Pinterest



MIKITA FRANKO

»EIN ERSTAUNLICHES
BUCH!«

LEONID PARFENOW

»EINE CHARMANTE
UND SEHR ZEITGEMÄSSE
ERINNERUNG DARAN,
DASS EIN KIND AUCH ZWEI
VÄTER HABEN KANN.«

KONSTANTIN KROPOTKIN

»ICH BIN SÜCHTIG NACH
MIKITA FRANKOS ROMAN
ÜBER EINEN JUNGEN,
DER IN EINER RUSSISCHEN
KLEINSTADT MIT ZWEI
VÄTERN AUFWÄCHST.
SO EIN HERRLICHES BUCH!«

OLGA ZILBERBOURG

Ein virtuoser Roman über einen Jungen, der in Russland bei einem homosexuellen Paar aufwächst



Foto: © privat

Mikita Franko wurde 1997 in Pawlodar, Kasachstan, in eine Familie geboren, die seit Generationen Ärzte hervorbringt. Im Alter von drei Jahren hat er lesen gelernt, mit vier schreiben. Seither liest und schreibt er. Franko hat das Medizinstudium schnell an den Nagel gehängt und versteht sich als Akyn, als ein kasachischer Volksdichter, der politische Themen verhandelt. Er sagt von sich selbst, er ertrage keine Längeweile, was ihn zwingt, sich dauernd etwas einfallen zu lassen. Er schreibt über alles, was er sieht. Zurzeit lebt Mikita Franko in Moskau.

Maria Rajer wurde 1987 in Öskemen, Kasachstan, geboren und immigrierte 1996 nach Deutschland. Sie studierte Slawistik und Germanistik an der Staatlichen Universität Sankt Petersburg und der Humboldt-Universität zu Berlin. Seit 2013 arbeitet sie als freie Übersetzerin aus dem Russischen. Zu den von ihr übersetzten Autorinnen und Autoren gehören Mascha Alechina, Dmitri Gluchowski, Wassili Grossman, Viktor Mazin und Andrej Platonow.

»Am ersten Schultag blickte ich in den Spiegel: Ich war gekämmt, trug einen ordentlichen Anzug und geputzte Schuhe, das Gesamtbild erinnerte an einen britischen Jungen Anfang des zwanzigsten Jahrhunderts. Als mir klar wurde, dass ich nun jeden Tag so aussehen müsste, entschied ich, dass ich nicht zur Schule gehen wollte.«

Mikita wird nach dem Tod seiner Mutter von ihrem Bruder adoptiert, er ist fünf Jahre alt. Mit Slawa und dessen Partner Lew genießt er eine fröhliche Kindheit. Aber mit der Einschulung beginnt das Versteckspiel, das Lügen. Wenn Besuch kommt, müssen Fotos weggeräumt, in Aufsätzen müssen Dinge verschwiegen oder erfunden werden, und Mikita schlagen Vorurteile entgegen. Er verliert seinen Frohsinn, wird wütend, aggressiv, depressiv.

Erst die Freundschaft mit einem Jungen aus dem Waisenhaus beruhigt ihn. Und dann merkt er, dass er sich zu Jungs hingezogen fühlt. Ausgerechnet! Er beschuldigt sich, zum Beweis für die Propaganda geworden zu sein, die behauptet, gleichgeschlechtliche Paare würden homosexuelle Kinder großziehen. All seine Versuche, sich in Mädchen zu verlieben, scheitern. Es wird noch dauern, bis Mikita Frieden mit sich selbst und seiner Sexualität findet.

Die Lüge ist ein ausgesprochen unterhaltsames Debüt, schnörkellos und am Puls der Zeit.

- Ein Buch voller Sprengkraft: In Russland durfte der Roman nur mit der Altersbegrenzung 18+ erscheinen
- Authentisch, zeitgemäß und charmant: Ein Kind kann auch zwei Väter haben.
- Filmrechte prominent verkauft



Mikita Franko
Die Lüge
Roman

Aus dem Russischen von Maria Rajer
Originalverlag: Popcorn Books
Umfang: ca. 400 Seiten, gebunden mit Schutzumschlag
Format: 12,5 x 20,5 cm
€24,- [D]/€24,70 [A] Warengruppe 1112
ISBN 978-3-455-01367-2 3. Mai 2022

Auch als E-Book erhältlich



- **SOCIAL-MEDIA-KIT**
- Bestellen Sie Ihr **DIGITALES LESEEXEMPLAR** unter vertrieb@hoca.de
- **PRESSE-SCHWERPUNKT**
- **BLOGGER-SCHWERPUNKT**
- **SOCIAL-MEDIA-KAMPAGNE IM LITERATURAFFINEN UMFELD**

Ein unvergesslicher Held und seine abenteuerliche Reise durch Japan



Foto: © Bungeishunju Ltd.

Seishū Hase wurde 1965 in Hokkaido geboren. Er ist ein Bestsellerautor, der in Japan zahlreiche Bücher veröffentlicht hat, von denen einige verfilmt wurden. Für *Tamons Geschichte* wurde er mit einem der wichtigsten Literaturpreise seines Landes ausgezeichnet.

Luise Steggewentz, geboren 1988, studierte in München Japanologie und Literarisches Übersetzen. Sie übertrug u. a. Dorian Sukegawa, Emi Yagi und verschiedene Kinder- und Jugendbücher ins Deutsche. Luise Steggewentz lebt in Tokio.

Dieser Roman hat allein in Japan 250 000 Leserinnen und Leser verzaubert und wurde mit einem der wichtigsten japanischen Literaturpreise ausgezeichnet. Er erzählt eine unvergessliche, Hoffnung spendende Geschichte von Mensch, Tier und Natur.

Japan 2011, kurz nach dem Tōhoku-Erdbeben: Viele Existenzen sind zerstört, das Leben der Menschen nicht mehr so, wie es einmal war. Neben einem Convenience Store nahe der japanischen Alpen findet der junge Kazumasa einen herrenlos streunenden Schäferhund, der ihm nicht mehr von der Seite weicht. Er findet heraus, dass der Hund Tamon heißt. Tamon bereitet vor allem Kazumasas an Demenz erkrankter Mutter große Freude. Doch dann wird Kazumasa Opfer einer Bande, und Tamon zieht es nach Süden: Auf einer Reise durch atemberaubende Landschaften begegnet er einem Dieb, einer Prostituierten, einem jungen Paar und einem Jäger. Alle, die Tamon treffen, werden von dieser Begegnung verändert, während Tamon nie lange verweilt, um weiterzureisen – bis er am Ende, tief im Süden, sein Ziel erreicht.

- Jetzt endlich auf Deutsch: der Bestseller aus Japan
- Ausgezeichnet mit dem renommierten Naoki-Literaturpreis
- Eine einfühlsame und einzigartige Reise durch das moderne Japan



Seishū Hase
Tamons Geschichte
 Roman einer Reise nach Süden
 Aus dem Japanischen von Luise Steggewentz
 Originalverlag: Bungeishunju Ltd.
 Umfang: ca. 280 Seiten, gebunden mit Schutzumschlag
 Format: 12,5 x 20,5 cm
 €24,- [D]/€24,70 [A] Warengruppe 1112
 ISBN 978-3-455-01401-3 2. Februar 2022

Auch als E-Book erhältlich

- SOCIAL-MEDIA-SCHWERPUNKT

Instagram

facebook

- KOOPERATION MIT DER JAPANISCHEN FREMDENVERKEHR-ZENTRALE



»Ach, ich hab viel erlebt.«

Monika Maron



Foto: © Sebastian Wells / OSTKREUZ

Monika Maron, geboren 1941 in Berlin, ist eine der bedeutendsten Schriftstellerinnen der Gegenwart. Sie wuchs in der DDR auf, übersiedelte 1988 in die Bundesrepublik nach Hamburg und lebt seit 1993 wieder in Berlin. Sie veröffentlichte zahlreiche Romane und mehrere Essaybände. Ausgezeichnet wurde sie mit diversen Preisen, darunter der Kleistpreis (1992), der Friedrich-Hölderlin-Preis der Stadt Homburg (2003), der Deutsche Nationalpreis (2009), der Lessing-Preis des Freistaats Sachsen (2011) und der Ida-Dehmel-Literaturpreis (2017). Zuletzt erschienen bei Hoffmann und Campe *Bonnie Propeller* (2020), *Was ist eigentlich los?* (2021) sowie ihre Romane in neuer Ausstattung.

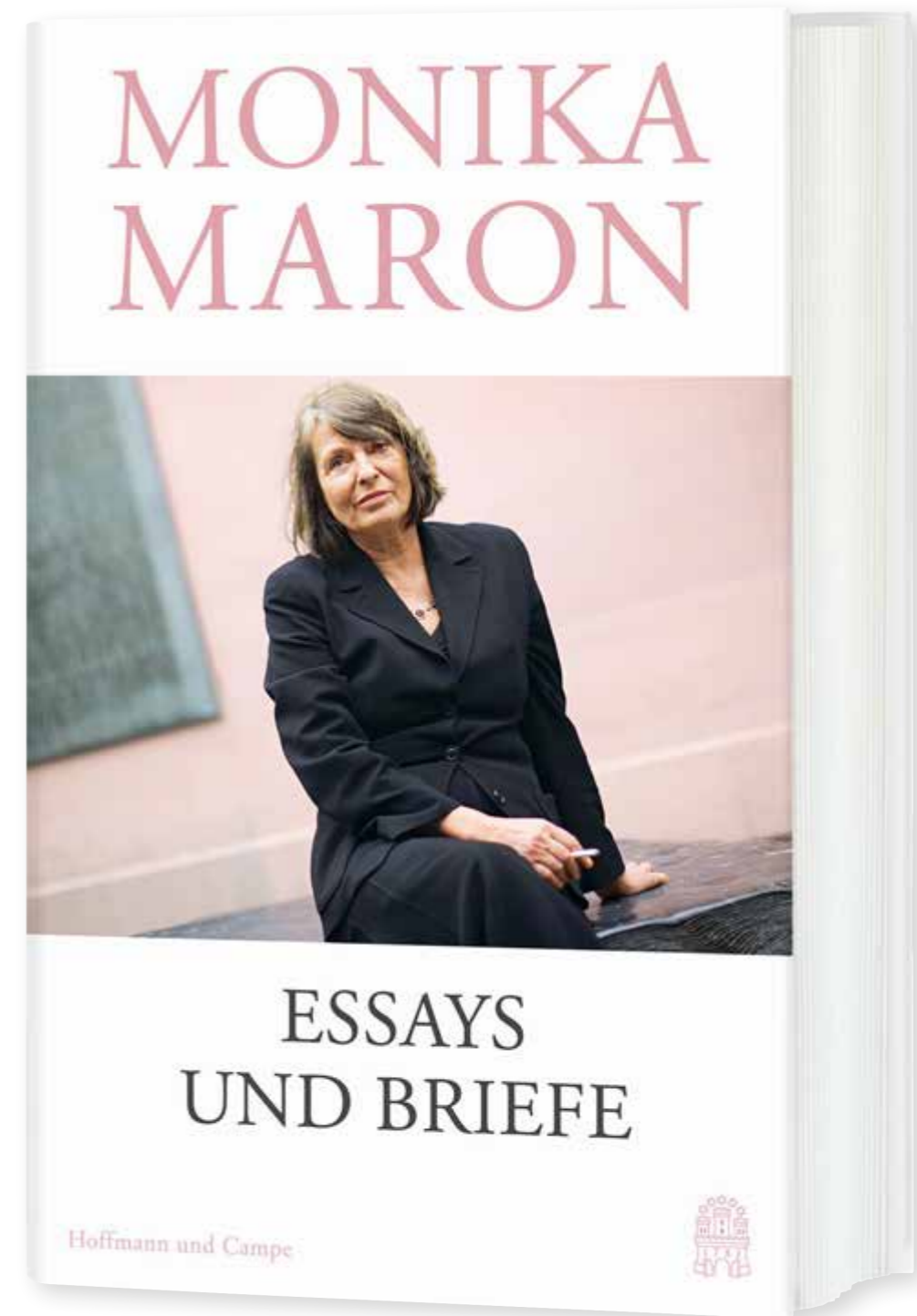
Die gesammelten Essays und Briefe einer großen Schriftstellerin unserer Zeit erstmals in einem Band. Ein eindrucksvolles Zeitdokument, das erhellende Schlaglichter sowohl auf die deutsch-deutsche Geschichte als auch auf das Leben und Wirken von Monika Maron wirft.

»Monika Marons jüdisch-polnischer-sozialistisch-bürgerlicher ost-westdeutscher Lebenslauf ist sehr eindrücklich. In ihren Essays und Romanen zeichnet sie nach, wie Geschichte in Familien und Paarbeziehungen nicht nur vorkommt, sondern auf sie durchschlägt, weil sie dort zu Handlungen aufruft.«

Jürgen Kaube, Herausgeber der *Frankfurter Allgemeinen Zeitung*

- Ansichten und Erlebnisse einer großen Schriftstellerin
- Ein Lebensbuch, das zu Diskussionen anregt
- Ein tiefer Einblick in zeitgenössische Geschichte

Weitere Titel von Monika Maron finden Sie auf den Seiten 84/85.



- PRESSE-SCHWERPUNKT
- LESUNGEN

Monika Maron
Essays und Briefe
 Umfang: ca. 700 Seiten, gebunden mit Schutzumschlag
 Format: 13,5 × 21 cm
 € 32,- [D]/€ 32,90 [A] Warengruppe 1118
 ISBN 978-3-455-01381-8 3. Mai 2022

Auch als E-Book erhältlich



»Antikriegsbuch und Science-Fiction, Autobiographie und Amerika-Satire – ein sehr trauriges und herzlich komisches Buch.«

Der Spiegel



Foto: © dpa / picture-alliance

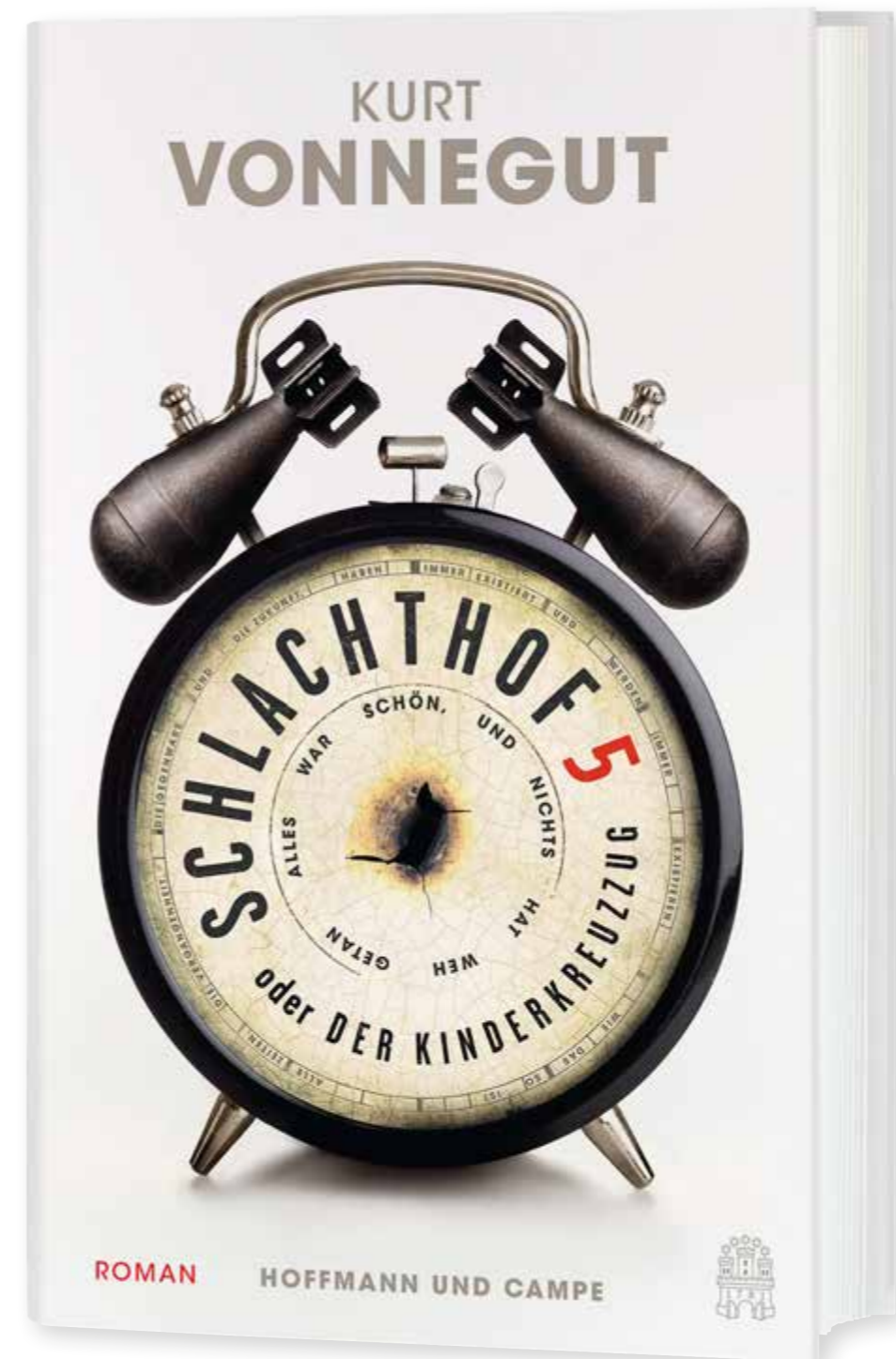
Kurt Vonnegut wurde 1922 in Indianapolis geboren, seine Vorfahren stammen aus dem westfälischen Münsterland. Anfang 1943 meldete er sich als Freiwilliger zur US Army und geriet während der Ardennenoffensive in deutsche Kriegsgefangenschaft. Die Bombardierung Dresdens erlebte er im Keller eines früheren Schlachthofs, eine Erfahrung, die in seinen Roman *Schlachthof 5*, der ihn 1969 weltbekannt machte, einfluss. An Kurt Vonneguts Haustür in New York hing bis zu seinem Tod 2007 ein Schild mit der Aufschrift: »Sei, verdammt noch mal, freundlich.«

Gregor Hens wurde 1965 in Köln geboren und lebt als Schriftsteller und Übersetzer in Berlin. Zuletzt erschienen von ihm *Die Stadt und der Erdkreis: Erkundungen* (2021) und der Roman *Missouri* (2019). Er übersetzte u.a. Werke von Marlon Brando, Leonard Cohen, Jeffrey Eugenides, George Packer, Will Self und Kurt Vonnegut.

Ein tragikomisches Kaleidoskop des Irrsinns: Was macht der Krieg mit einem Menschen? Und wie lässt sich mit den Bildern und Erinnerungen weiterleben? Einer der wichtigsten Antikriegsromane der Weltliteratur und Meisterwerk der amerikanischen Postmoderne – neu übersetzt von Gregor Hens.

»Hört mal her: Billy Pilgrim hat sich aus dem Lauf der Zeit gelöst.« So beginnt die sprunghafte Geschichte von Billy Pilgrim. Er driftet durch alle Phasen und Episoden, die man in Summe Leben nennt: Als Soldat der US Army überlebt Billy Pilgrim die Ardennenoffensive, gerät in deutsche Kriegsgefangenschaft und erlebt 1945 das Bombeninferno von Dresden in einem Schlachthof, er wird Optiker, heiratet, übersteht einen Flugzeugabsturz. Er kommt in die Psychiatrie und wird von den Bewohnern des Planeten Tralfamador in einem Zoo ausgestellt. *Schlachthof 5* ist ein großer, zeitloser Roman – wahnsinnig witzig und grell, lakonisch und berührend zugleich.

- Ein atemloses Meisterwerk, das auch nach 50 Jahren nichts an Wucht verloren hat
- »Kurt Vonnegut ist George Orwell, Dr. Caligari und Flash Gordon in einer Person.«
Time Magazine
- Übersetzt von Gregor Hens und mit einem Nachwort von Asal Dardan



Kurt Vonnegut
Schlachthof 5 oder Der Kinderkreuzzug
Roman

Aus dem amerikanischen Englisch von Gregor Hens
Mit einem Nachwort von Asal Dardan
Originalverlag: Delacorte Press
Umfang: 240 Seiten, gebunden mit Schutzumschlag
Format: 12,5 × 20,5 cm
€24,- [D]/€24,70 [A] Warengruppe 1110
ISBN 978-3-455-01427-3 2. April 2022

Auch als E-Book erhältlich



Ausgelassen und zärtlich: Ostern mit Siegfried Lenz



Foto: © Ingrid von Kruse

Siegfried Lenz, 1926 im ostpreußischen Lyck geboren, gestorben 2014 in Hamburg, zählt zu den bedeutendsten und meistgelesenen Schriftstellern der deutschsprachigen Nachkriegs- und Gegenwartsliteratur. Seit seinem Debütroman *Es waren Habichte in der Luft* von 1951 veröffentlichte er alle seine Romane, Erzählungen, Essays und Bühnenwerke im Hoffmann und Campe Verlag. Für seine Bücher wurde er mit vielen wichtigen Preisen ausgezeichnet, u. a. mit dem Goethepreis der Stadt Frankfurt am Main, dem Friedenspreis des Deutschen Buchhandels und mit dem Lew-Kopelew-Preis für Frieden und Menschenrechte.

»So ein Ostertisch: wer ihn mitgemacht hat einmal – vergessen kann er ihn nie. Man braucht Fische dazu und Schinken und, wie sich's gehört, einige Fläschchen zum Trinken. Nur, wenn ich bitten darf, nicht zu knapp.«

Ein masurischer Gauner will Ostern mit einer gastlichen Tafel begehen. Er zieht mit den drei halbwüchsigen Söhnen auf den Markt. Voller Bauernschläue, aber nicht ohne Charme klaut das Trio, was es kriegen kann: Fisch, Schinken und Wein. Als es ans Einladen der Gäste geht, sind die meisten Dorfbewohner jedoch bereits verpflichtet, allein die Fischhändlerin, der Mann mit dem Schinken und der Wirt sagen zu. Ein handgreiflicher Streit bahnt sich an, denn die Bestohlenen erkennen, mit wem sie es zu tun haben ...

Doch wie ein Wunder erscheint mitten in den Tumult auf der Wiese ein weißes Lamm. Und mit einem Mal ist der Streit vergessen und aller Zorn weggeblasen. Ausgelassen und voll österlichen Friedens wird gefeiert, immerhin ist jeder am Ostertisch »auf seinen persönlichen Geschmack angesprochen« worden.

- Neuausgabe einer der besten Ostergeschichten der Weltliteratur
- Eine der beliebtesten Erzählungen aus *So zärtlich war Suleyken*
- Wunderbar illustriert und mit einem neuen Umschlag von Jacky Gleich

Mit vielen farbigen Bildern –
das perfekte Geschenk



Siegfried Lenz
Der Ostertisch
Illustriert von Jacky Gleich
Neuausgabe
Umfang: 40 Seiten, gebunden
Format: 17,5 × 20,5 cm
€ 15,- [D]/€ 15,50 [A] Warengruppe 1100
ISBN 978-3-455-01331-3 2. März 2022



Auch als E-Book erhältlich

»Wir werden nie mehr freikommen, nie mehr.
Dieses Land wird uns überallhin verfolgen.«



Siegfried Lenz
Der Überläufer
Roman
Umfang: 544 Seiten, gebunden
mit Schutzumschlag
Format: 12,5 x 20 cm
€ 44,- [D]/€ 45,30 [A] Warengruppe 1110
ISBN 978-3-455-40592-7 4. Juni 2022



Auch als E-Book erhältlich

Ein Roman erscheint mit 65 Jahren Verspätung. 1951 geschrieben, ist *Der Überläufer* Siegfried Lenz' zweiter Roman. Obgleich vollendet und vom Autor mehrfach überarbeitet, blieb er bis 2016 unveröffentlicht. Als er endlich erscheint, erlebt *Der Überläufer* einen überragenden Presse- und Publikumserfolg. Das Feuilleton war sich einig: Wäre der Roman 1952 erschienen, hätte er zu den großen Nachkriegsromanen gehört.

Es ist der letzte Kriegssommer, die Nachrichten von der Ostfront sind schlecht. Der junge Soldat Walter Proska aus dem masurischen Lyck wird einer kleinen Einheit zugeteilt, die eine Zuglinie sichern soll und sich in einer Waldfestung verschantzt hat. Bei sengender Hitze und zermürbt durch stetige Angriffe von Mückenschwärmen und Partisanen, aufgegeben von den eigenen Truppen, werden die Befehle des kommandierenden Unteroffiziers zunehmend menschenverachtend und sinnlos. Die Soldaten versuchen sich abzukapseln: Einer führt einen aussichtslosen Kampf gegen einen riesigen Hecht, andere verlieren sich in Todessehnsucht und Wahnsinn. Und Proska stellt sich immer mehr dringliche Fragen: Was ist wichtiger, Pflicht oder Gewissen? Wer ist der wahre Feind? Kann man handeln, ohne schuldig zu werden? Und: Wo ist Wanda, das polnische Partisanenmädchen, das ihm nicht mehr aus dem Kopf geht?

Herausgeber des Bandes Günter Berg, geboren 1959, studierte Germanistik, Politik und Philosophie in Marburg/Lahn und Frankfurt am Main. Er war Mitarbeiter großer Editionsprojekte (Georg Büchner, Bertolt Brecht u. a.) und viele Jahre Verlagsleiter von Suhrkamp, Insel und Hoffmann und Campe. Günter Berg ist Inhaber einer international tätigen Literaturagentur. Als langjähriger Lektor von Siegfried Lenz und Vorstandsvorsitzender der Siegfried Lenz Stiftung betreut er das Gesamtwerk des Autors.



SACHBUCH

Bio-Landwirtin und Klimaklägerin Silke Backsen im Porträt
ES GEHT IMMER UM ALLES

Pellworm spürt die Auswirkungen des Klimawandels. Die Backsens klagen darum mit Greenpeace und zwei weiteren Familien gegen die Bundesregierung: für das Recht auf Klimaschutz.

Greenpeace

22-jährige Klägerin

Sophie hat mehr für das Klima getan als viele von uns

Spiegel

Klimaschutz: Wie Sophie (22) sich mit der Bundesregierung anlegte - und gewann

MOPO

Klimaklage gegen die Bundesregierung

„Tut endlich das, was ihr uns versprochen habt!“

Silke Backsen im Gespräch mit Liane von Billerbeck

Deutschlandfunk Kultur

NACH ABGEWIESENER KLIMA-KLAGE

Pellwormer Klägerin Silke Backsen: „Unsere Mission ist noch nicht beendet“

Husumer Nachrichten

"Durch den Klimawandel wird Landwirtschaft immer schwieriger. Unter anderem ist Pellworm vom steigenden Meeresspiegel bedroht."

Sophie Backsen, Studentin und Klägerin

Deutschlandfunk Nova

Steigender Meeresspiegel, Extremwetter, Ernteauffälle: Wie Familie Backsen unter der Klimakrise leidet

Watson

Biobauern aus Pellworm

Warum wir die Regierung wegen des Klimawandels verklagen

Spiegel

Wie eine Mutter und ihre Tochter von Pellworm die Politik bezwungen haben



Foto: © Andreas Hornoff

Silke Backsen, 52 Jahre, ist Biologin, Mutter (von Sophie und ihren drei Geschwistern), politisch aktiv und leidenschaftliche Naturschützerin. Auf der Insel ist sie auch für die Wiesenvögel zuständig. Da sie im Ruhrgebiet aufgewachsen ist, weiß sie aus erster Hand, wie verheerend Umweltverschmutzung ist.



Foto: © Andreas Hornoff

Sophie Backsen, 22 Jahre, ist Studentin der Agrarwissenschaft in Kiel und auf dem ökologischen Bauernhof ihrer Eltern auf der Insel Pellworm aufgewachsen. Sie engagiert sich bereits seit Jahren für den Klimaschutz in der Region. Dafür Sorge zu tragen, dass es Pellworm auch in Zukunft gibt, liegt in der Familie: schon ihr Großvater war Deichgraf.

Die wahre Geschichte einer Mutter und ihrer Tochter von Pellworm, die von ihrer Insel aus aufgebrochen sind, um mit einem historischen Gerichtsurteil die deutsche Klimapolitik entscheidend zu verändern.

Die Nordseeinsel Pellworm ist die Heimat von Sophie und Silke Backsen. Hier werden die Auswirkungen des Klimawandels besonders spürbar: Die Insel liegt heute bereits an einigen Stellen unter dem Meeresspiegel, jede weitere Erhöhung desselben wäre katastrophal. Silke Backsen zog bereits 2019 für eine bessere Klimapolitik vor Gericht, aber Erfolg hatte erst ihre Tochter Sophie, als sie 2021 ein historisches Urteil erwirkte, das in der deutschen Presse als Sensationserfolg und Paukenschlag gewertet wurde und in der *Tagesschau* als »Entscheidung mit Signalwirkung« verkündet wurde. Einer jungen Studentin von Pellworm war es gelungen, die Politik zu neuem Handeln und Denken zu zwingen.

In diesem Buch erzählen Silke und Sophie Backsen, wie das Leben auf Pellworm aussieht, wie sich ihr Leben seit diesem historischen Urteil verändert hat und wie die Generationen es zusammen schaffen können, eine lebenswerte Zukunft für alle zu gestalten.

- Der Klimawandel direkt vor unserer Haustür – was wir dagegen tun können
- Großes Trendthema Ökologie – für alle Fans von Luisa Neubauer, Naomi Klein und Dr. Eckart von Hirschhausen
- TV-Auftritte der Autorinnen und enorme Presseaufmerksamkeit



Sophie und Silke Backsen
Butter bei die Fische
Wie wir von Pellworm aus die Klimapolitik verändert haben
 Umfang: 176 Seiten, Klappenbroschur
 Format: 13,5 x 21 cm
 €16,90 [D]/€17,40 [A] Warengruppe 1970
 ISBN 978-3-455-01416-7 4. Juni 2022

Auch als E-Book erhältlich



- **SOCIAL-MEDIA-KIT**
- Bestellen Sie Ihr **DIGITALES LESEEXEMPLAR** unter vertrieb@hoca.de
- **PRESSE-SCHWERPUNKT**
- **BLOGGER-SCHWERPUNKT**
- **LESUNGEN**
- **MARKETING-SCHWERPUNKT**
- **SOCIAL-MEDIA-KAMPAGNE**
TWITTER
Instagram
facebook

Eine neue Religion spaltet die Gesellschaft unter dem Deckmantel des Antirassismus



Foto: © Eileen Barroso

John McWhorter ist preisgekrönter Professor für Linguistik, Musikgeschichte und vergleichende Literaturwissenschaften am Center for American Studies der Columbia University in New York. Er ist Autor von zwanzig Büchern – alle bisher nicht ins Deutsche übersetzt – und schreibt regelmäßig für Zeitungen und Zeitschriften, darunter *The Atlantic* und *The New Republic*. Auf Twitter hat er unter @JohnHMcWhorter mehr als 190 000 Follower.

Kirsten Riesselmann ist Kulturjournalistin und übersetzte u.a. Eula Biss, Kristin Dombek, Julia Ebner, Leslie Jamison, Barack Obama, DBC Pierre, Rebecca Solnit, John Jeremiah Sullivan und zuletzt Hunter Biden. Sie lebt in Berlin.

Über dieses Buch spricht ganz Amerika: Der Schwarze Sprachwissenschaftler John McWhorter prangert eine Bewegung von selbsternannten Erwählten an, die mit allen Regeln der Vernunft bricht und die Gesellschaft spaltet.

Die Debatte um Identität ist entgleist. Nicht nur in den USA, auch in Europa und in Deutschland steht die Frage im Raum: Wie konnte es so weit kommen? Der renommierte Sprachwissenschaftler John McWhorter wendet sich der treibenden Kraft dieser Entwicklung zu: einer neuen Bewegung von Erwählten, die sich von den Prinzipien der Aufklärung abgewendet haben und im Umgang mit identitätspolitischen Fragen quasi eine neue Religion begründen.

John McWhorter analysiert mit scharfem Blick und anschaulichen Beispielen, wo und wie sich diese politische Haltung durchgesetzt hat, warum sie viel zu radikal und essenziellistisch ist und gerade eines nicht: antirassistisch. Der unbeabsichtigte Neorassismus ist falsch und gefährlich, schadet den Schwarzen und zerstört den integrativen Diskurs.

Am Ende macht McWhorter aber auch Hoffnung und zeigt den möglichen Weg zu einer Gerechtigkeit, die das Schwarze Amerika einen – und nicht spalten – soll.

- Der wichtigste Beitrag des Jahres zur Identitätsdebatte
- Ein scharfsinniger Analytiker und begnadet eloquenter Autor
- Von der *New York Times* bis zum *Spiegel*: John McWhorter ist ein viel gefragter Interviewpartner



John McWhorter
Die Erwählten
Wie der neue Antirassismus die Gesellschaft spaltet
 Aus dem amerikanischen Englisch von Kirsten Riesselmann
 Originalverlag: Portfolio
 Umfang: 256 Seiten, gebunden mit Schutzumschlag
 Format: 13,5 x 21 cm
 €22,- [D]/€22,70 [A] Warengruppe 1973
 ISBN 978-3-455-01297-2 2. Februar 2022

Auch als E-Book erhältlich

- PRESSE-SCHWERPUNKT
- SOCIAL-MEDIA-KAMPAGNE
 TWITTER
 Instagram
 facebook





**»EINE DER
WICHTIGSTEN
JUNGEN
STIMMEN DES
LANDES.«**

MARKUS LANZ ÜBER
YASMINE M'BAREK

Ohne Kompromisse keine Zukunft



Foto: © Leon Hoffmann

Yasmine M'Barek, geboren 1999, arbeitet im Ressort X von *Zeit Online*, mit dem Schwerpunkt deutsche Innenpolitik und Union. Daneben besucht sie die Kölner Journalistenschule für Politik und Wirtschaft. Das *Medium Magazin* wählte sie 2020 unter die »Top 30 bis 30«. M'Barek lebt in Berlin und arbeitet im ganzen Land.

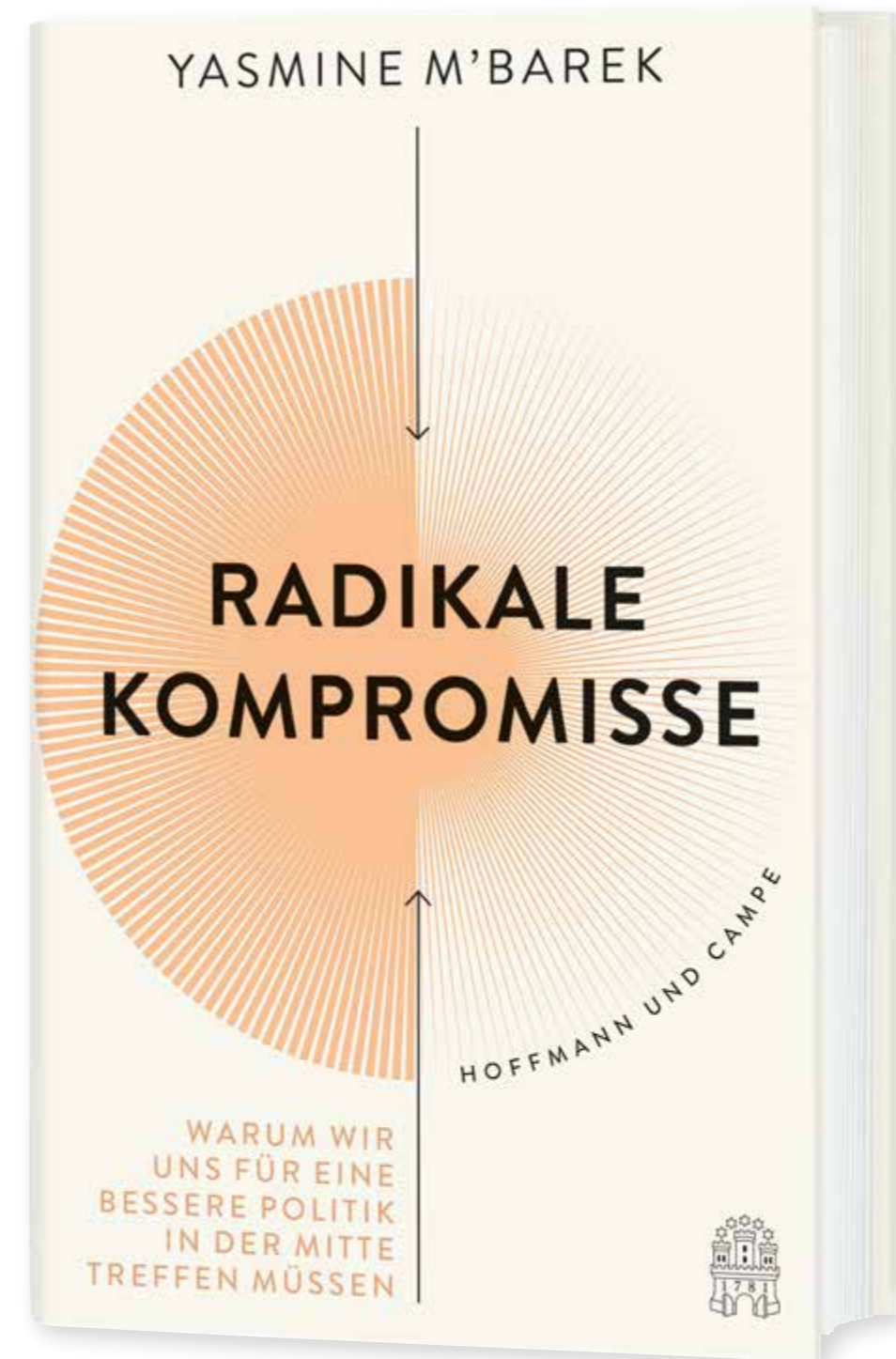
Mehr und mehr kennzeichnet eine radikale Kompromisslosigkeit unsere Diskurse in Politik und Gesellschaft. Doch führt uns das wirklich weiter? Oder würden wir viel mehr erreichen, wenn wir radikal auf Kompromisse setzen würden?

Ein Phänomen greift um sich, gerade in der jungen Generation. Man boykottiert lieber, als zu diskutieren, und cancelt alle, die nicht der eigenen Meinung sind. Auf der anderen Seite führt das zu Unverständnis und Wut: Aus einer guten Idee wird so im Nu der Vorwurf, dass man »ja gar nichts mehr sagen darf«. Gewinner gibt es bei solchen Diskussionen nicht, auch kein Ergebnis.

Wie kann es gelingen, die große Mitte der Gesellschaft am gesellschaftlichen Umbruch zu beteiligen, der unverrückbar bevorsteht? Wie können wir es schaffen, dass durch Kompromisse wieder gute Ergebnisse verhandelt werden, anstatt uns überstürzt für eine Richtung zu entscheiden?

Yasmine M'Barek macht auf kluge und eindrucksvolle Weise klar, warum so viele gute Ideen genau das Gegenteil von dem bewirken, was sie beabsichtigen. Ein hellsichtiges und wichtiges Buch darüber, warum eine Gesellschaft ohne Kompromisse verloren ist.

- »Von Yasmine M'Barek können nicht nur Menschen in ihrem Alter eine Menge lernen.«
Süddeutsche Zeitung
- Ein starkes Plädoyer für eine lösungsorientierte Diskussion in der Gesellschaft
- Große Medienpräsenz der Autorin



Yasmine M'Barek
Radikale Kompromisse
Warum wir uns für eine bessere Politik in der Mitte treffen müssen
Umfang: ca. 176 Seiten, gebunden mit Schutzumschlag
Format: 12,5 × 20,5 cm
€ 18,- [D]/€ 18,50 [A] Warengruppe 1973
ISBN 978-3-455-01334-4 2. März 2022

Auch als E-Book erhältlich



• Bestellen Sie Ihr
**DIGITALES
LESEEXEMPLAR**
unter vertrieb@hoca.de

• **PRESSE-
SCHWERPUNKT**

• **BLOGGER-
SCHWERPUNKT**

• **LESUNGEN**

• **SOCIAL-MEDIA-
KAMPAGNE**

TWITTER

Instagram

facebook

Wie Statistiken unseren Blick auf die Welt prägen – und was das für die Wahrheit heißt



Foto: © Ina Niehoff

Tin Fischer ist freier Journalist für Daten, Zahlen und Statistikthemen. Er arbeitet vor allem für die *Zeit*. Bei Hoffmann und Campe erschien von ihm zuletzt zusammen mit Mario Mensch *Einer von 100 wird hundert. So ziemlich alles, was man über das Leben wissen muss*.

In einer zunehmend unübersichtlichen Welt werden sie immer wichtiger: Statistiken sind das Mittel der Wahl, um die Wirklichkeit scheinbar faktentreu abzubilden. Dieses verblüffende Buch zeigt, warum wir in Statistiken aber zumeist nur das sehen, was wir eh sehen wollen – und Menschen mit anderen politischen Standpunkten etwas völlig anderes.

Gibt es immer weniger Krieg, oder sitzen wir auf einem Pulverfass? Wird die Welt trotz oder dank freier Märkte immer besser? Versaut Fliegen die globale Klimabilanz oder nur die persönliche? Sind Ausländer übermäßig kriminell oder Männer? In diesem ebenso erhellenden wie unterhaltsamen Buch zeigt Datenjournalist Tin Fischer, dass man längst keine Statistik mehr fälschen muss, um die öffentliche Meinung nach den eigenen Überzeugungen zu beeinflussen. Anhand vieler verblüffender Beispiele zeigt er, wie völlig unterschiedlich sich dieselben Daten interpretieren lassen, je nachdem, ob man als Betrachter politisch rechts oder links steht. Ob Migration, soziale Gerechtigkeit oder Umweltthemen: Was bedeutet es für den Einzelnen, für die Gesellschaft, die Medien und die Politik, wenn die Wahrheit im Auge des Betrachters liegt?

- Wie Daten unser Denken beeinflussen können
- Höchst brisanter Lesestoff:
Welche Wahrheit wollen Sie sehen?
- Für Leserinnen und Leser von *Factfulness*



- PRESSE-SCHWERPUNKT
- LESUNGEN

Tin Fischer
Linke Daten, Rechte Daten
Warum wir nur das sehen, was wir sehen wollen
 Umfang: 256 Seiten, gebunden mit Schutzumschlag, mit 32 Grafiken
 Format: 13,5 × 21 cm
 €25,- [D]/€25,70 [A] Warengruppe 1973
 ISBN 978-3-455-00964-4 2. April 2022



Auch als E-Book erhältlich

»Geschichte kann man nicht besser erzählen – brillant geschrieben, atemberaubend spannend und unglaublich gut recherchiert.« *Sunday Times*



Foto: © Sally George

Stephen Walker ist Autor und Dokumentarfilmer und arbeitet hauptsächlich für die BBC. Sein Buch *Hiroshima. Countdown der Katastrophe* (2005) war ein internationaler Bestseller und wird derzeit von Cary Fukunaga verfilmt.

Hans-Peter Remmler übersetzt aus dem Englischen und Spanischen. Zu den von ihm übersetzten Autoren gehören Neil deGrasse Tyson, Ronan Farrow und Hans Rosling.

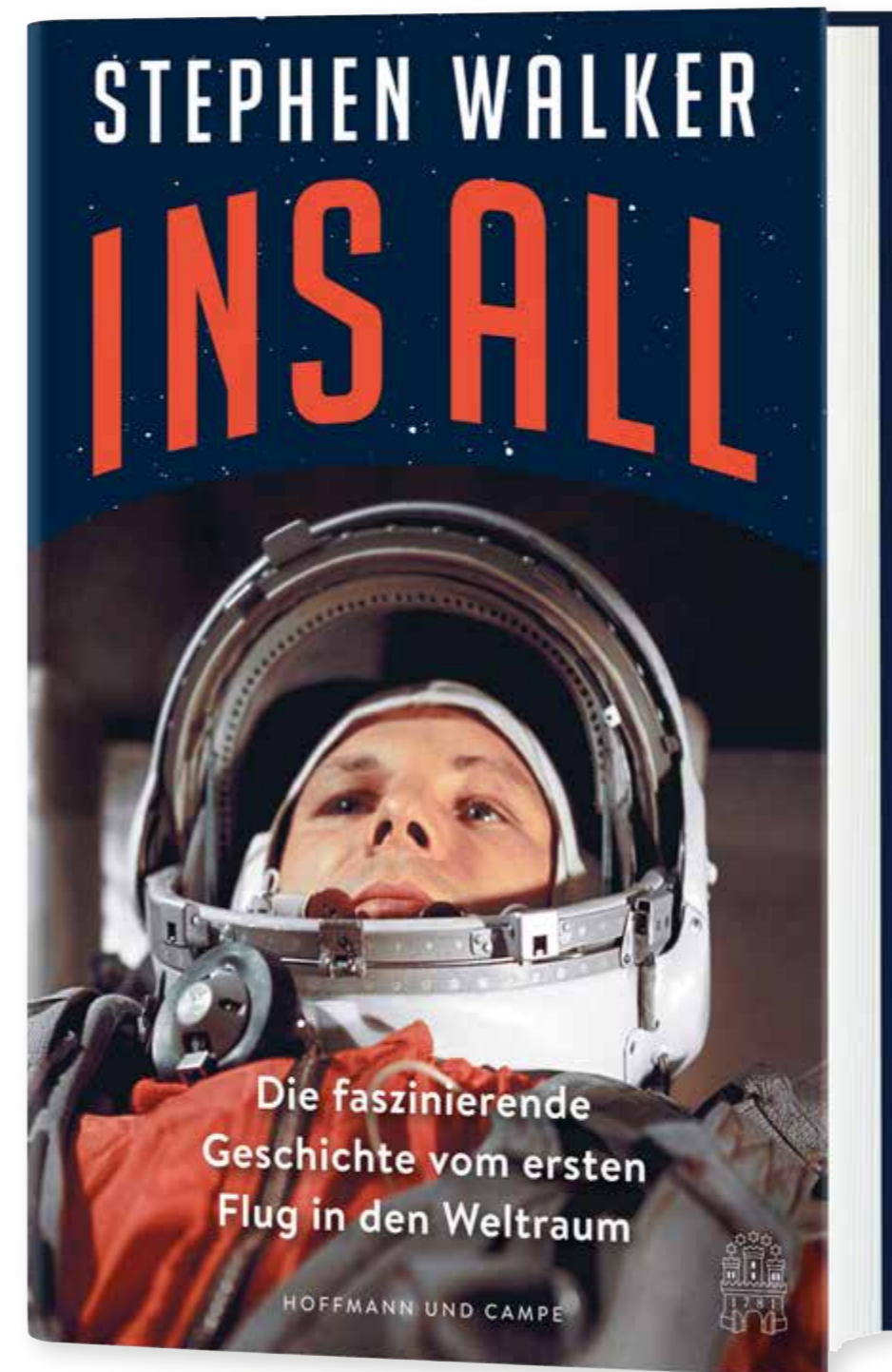
Sigrid Schmid übersetzte u. a. Jaron Lanier, Hannah Fry, Bill McKibben, Simon Singh und Paul Theroux ins Deutsche.

Die fünfziger und sechziger Jahre waren geprägt vom »Kampf der Systeme« zwischen den USA und der Sowjetunion. Basierend auf neuen Quellen erzählt Stephen Walker vom teuersten, längsten und atemberaubendsten Wettrennen aller Zeiten: dem »Race to Space«.

Als Juri Gagarin 1961 als erster Mensch ins All flog, hatte er nicht nur die Schwerkraft, sondern auch den Eisernen Vorhang überwunden, der auf der Erde den Kommunismus vom Kapitalismus trennte. Die USA befanden sich nach diesem Coup in wilder Panik, die Sowjetunion triumphierte. Dieses Buch erzählt erstmals vom Ringen der Weltmächte mit allen erschreckenden und unglaublichen Begebenheiten: von den unmenschlichen Vorbereitungen der Kosmonauten, von Hunden und Schimpansen in Raketen, Bomben im Cockpit, dilettantischer Technik und der Angst der Kommunisten, im All am Ende auf Gott zu treffen.

Ein mitreißendes, schier unglaubliches Buch über den haarsträubenden Kampf zweier Supermächte auf dem Weg ins Nichts.

- 60 Jahre Raumfahrt - das größte Abenteuer der Menschheit
- Großes Interesse am Thema durch SpaceX und die Marsmission
- Basierend auf verschollenen Quellen und exklusiven Interviews mit den Töchtern von Juri Gagarin und Alan Shepard



Stephen Walker
Ins All

Die faszinierende Geschichte vom ersten Flug in den Weltraum

Aus dem Englischen von Hans-Peter Remmler und Sigrid Schmid

Originalverlag: William Collins

Umfang: ca. 580 Seiten, gebunden mit Schutzumschlag, farbiger Bildteil

Format: 13,5 x 21 cm

€26,- [D]/€26,80 [A] Warengruppe 1948

ISBN 978-3-455-01088-6 2. April 2022



Auch als E-Book erhältlich

Eine Handlungsanleitung für ein würdevolles Leben auf unserem Planeten



Foto: © Joanna Paciorek

Ece Temelkuran, geboren 1973 in Izmir, ist Juristin, Schriftstellerin und Journalistin. Aufgrund ihrer oppositionellen Haltung und Kritik an der Regierungspartei verlor sie ihre Stelle bei einer der großen türkischen Tageszeitungen. Ihr Roman *Was nützt mir die Revolution, wenn ich nicht tanzen kann?* wurde in 22 Sprachen übersetzt. Bei Hoffmann und Campe erschienen zuletzt die Sachbücher *Euphorie und Wehmut. Die Türkei auf der Suche nach sich selbst* (2015), *Wenn dein Land nicht mehr dein Land ist oder Sieben Schritte in die Diktatur* (2019) und der Roman *Stumme Schwäne* (2017).

Michaela Grabinger studierte Germanistik, Philosophie und Psychologie. Zu den von ihr übersetzten Romanen und Sachbüchern zählen Werke von Hala Alyan, Alain de Botton, David Graeber, Laila Lalami, Elif Shafak, Anne Tyler und Meg Wolitzer. Sie lebt in München.

Die vielfach ausgezeichnete Autorin Ece Temelkuran blickt auf unsere Gegenwart: Ratlosigkeit und Verzweiflung, Würdelosigkeit, wohin man schaut. Schluss damit, fordert sie und fragt: Was tun? *Wille und Würde* ist ihre Antwort, eine Handlungsanleitung in zehn Schritten, voller Optimismus und Hoffnung.

Unsere Welt befindet sich in einer Schräglage. Die Gesellschaften leiden unter frapierenden Ungerechtigkeiten. Waldbrände und Überschwemmungen liefern den letzten Beweis für die verheerende Klimakatastrophe. Die Pandemie zeigt, wie prekär die Volkswirtschaften sind, und der chaotische Truppenabzug aus Afghanistan deckt schonungslos auf, wie verantwortungslos mit Menschen umgegangen wird. Die Machthaber ringen nach Antworten, oft sind sie selbst das Problem.

Wohin mit unserer Verzweiflung? Ece Temelkuran legt mit *Wille und Würde* ein klares neues Narrativ vor, nicht für eine idealisierte Zukunft, sondern für die Gegenwart, eine Aufforderung in zehn Schritten. Es gilt jetzt unsere Würde wiederzufinden. Dafür müssen wir entschlossen handeln, Kraft schöpfen aus der Angst und Vertrauen gewinnen. Für eine Welt, in der Menschlichkeit an erster Stelle steht.

- Was tun gegen eine Welt der Diktatoren?
- Wille und Würde als Werkzeuge freien politischen Handelns
- Eine große europäische Denkerin und kosmopolitische Autorin



Ece Temelkuran
Wille und Würde
Zehn Wege in eine bessere Gegenwart
 Aus dem Englischen von Michaela Grabinger
 Originalverlag: 4th Estate
 Umfang: 192 Seiten, gebunden mit Schutzumschlag
 Format: 12,5 × 20,5 cm
 €22,- [D]/€22,70 [A] Warengruppe 1973
 ISBN 978-3-455-01169-2 4. Juni 2022

Auch als E-Book erhältlich

• LESUNGEN

Führt Chinas Griff nach Taiwan in den dritten Weltkrieg?



Foto: © David Elmes

Alexander Görlach, Jahrgang 1976, lehrte und forschte an den Universitäten Harvard und Cambridge, in Hongkong und Taipeh. Der promovierte Linguist und Theologe ist Honorarprofessor für Ethik und Theologie an der Universität Lüneburg und derzeit an der Universität Oxford, wo er zum Thema Technologie und Demokratie arbeitet. Zuletzt erschien 2020 sein Buch *Brennpunkt Hongkong: Warum sich in China die Zukunft der freien Welt entscheidet*.

Kampfjets über Taiwan, Kriegsschiffe in japanischen Gewässern, Militärbasen auf den Spratly-Inseln. China will sein Territorium im Ost- und Südchinesischen Meer ausweiten. Dabei ist besonders der Anspruch auf Taiwan explosiv, das China nicht als souveränen Staat anerkennt.

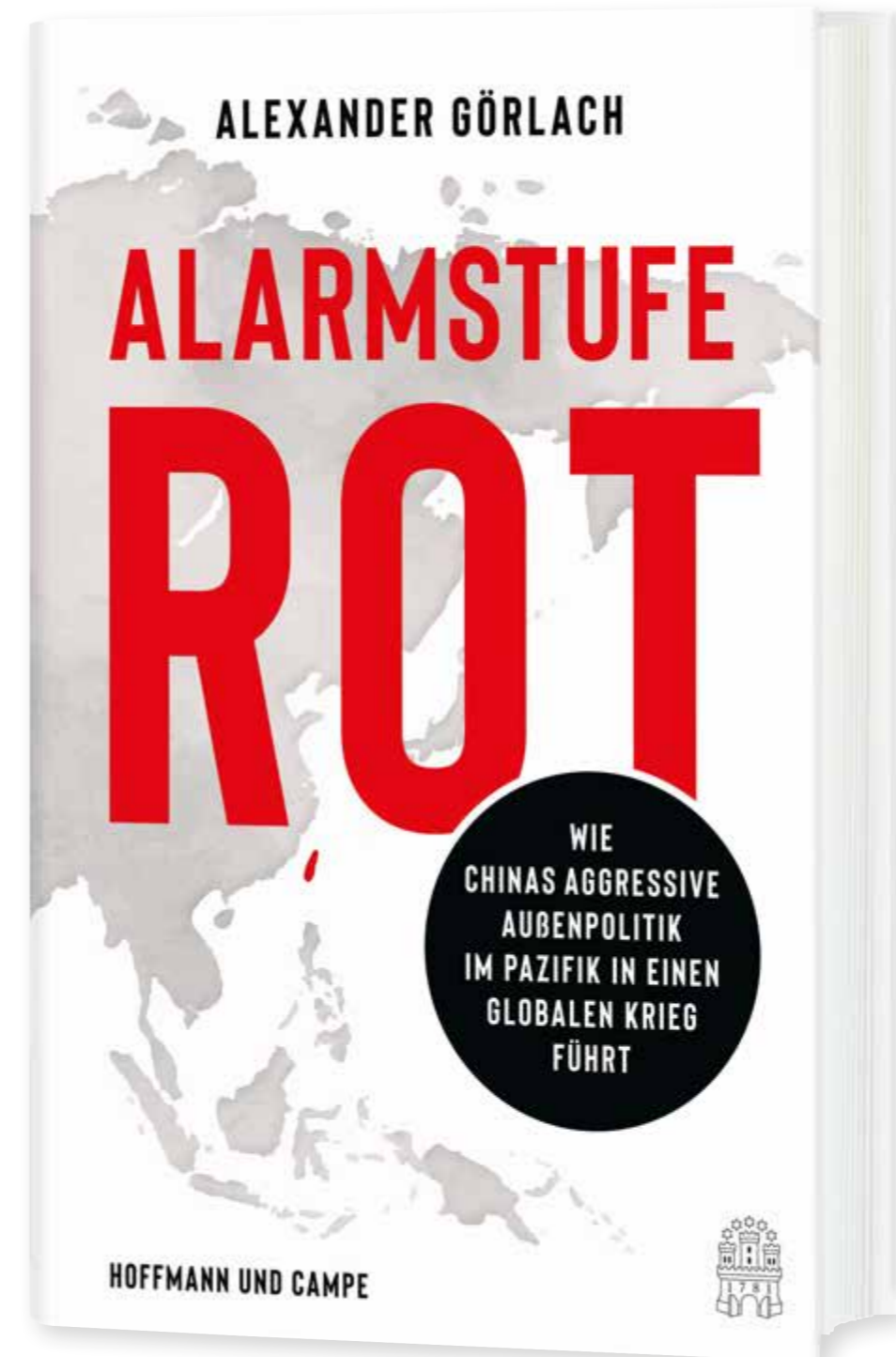
Xi Jinping hat geschworen, Taiwan zu erobern: Unabhängig, demokratisch und frei, ist es ihm ein Dorn im Auge. Denn Taiwan führt der Welt vor Augen, dass es zu der Diktatur in der Volksrepublik eine demokratische Alternative gibt. Ein Krieg mit Taiwan würde allerdings auch einen Krieg mit den USA bedeuten, der Schutzmacht der Demokratien in der Region.

Alexander Görlach kennt Taiwan und die Region wie wenige andere. Anschaulich schildert er die Hintergründe und macht deutlich, wie real die Kriegsgefahr im Westpazifik wirklich ist.

- Chinas gefährliche Machtansprüche und ihre weltweite Auswirkung
- Ein wichtiges Buch über einen Brennpunkt von größter Brisanz
- Vom Autor des »Standardwerks zur aktuellen Lage in China« *Deutschlandfunk*



978-3-455-01240-8



Alexander Görlach
Alarmstufe Rot
 Wie Chinas aggressive Außenpolitik im Pazifik in einen globalen Krieg führt

Umfang: ca. 280 Seiten, gebunden mit Schutzumschlag, mit Abbildungen
 Format: 13,5 × 21 cm
 € 24,- [D]/€ 24,70 [A] Warengruppe 1972
 ISBN 978-3-455-01386-3 3. Mai 2022

Auch als E-Book erhältlich



- Bestellen Sie Ihr **DIGITALES LESEEXEMPLAR** unter vertrieb@hoca.de
- **LESUNGEN**

Die wahre Geschichte einer unglaublichen Reise durch ein zerstörtes Land



Foto: © privat

Daniel Huhn, geboren 1985, studierte Geschichte und Politik. Er ist Autor zahlreicher Filme und Hörfunkfeatures, darunter der Dokumentarfilm *Back to Borken* und ein Audible-Original-Podcast über die Reise von Manfred Gans. 2016 begab er sich mit den Nachfahren der Familie Gans aus den USA und Israel auf die Route, die Manfred Gans mehr als 70 Jahre zuvor genommen hatte.

Eine unglaubliche, wahre Geschichte: Direkt nach Kriegsende im Mai 1945 setzt sich an der Nordseeküste ein junger britischer Soldat in einen Jeep und fährt los, quer durch seine einstige Heimat, die jetzt in Trümmern liegt – um seine Eltern aus dem KZ Theresienstadt zu holen.

1938 beschließen Manfreds Eltern, dass das Leben für ihn als Juden in Deutschland nicht mehr sicher ist. Sie schicken ihren Sohn nach England, schaffen es selbst aber nicht mehr zu fliehen. Sechs Jahre später kehrt Manfred zurück: Als Teil der legendären »3 Troop« (bekannt aus *Inglourious Basterds*) landet er am D-Day in der Normandie. Kurz darauf steht er in den zerstörten Straßen seiner Heimatstadt Borken in Westfalen. Er beginnt eine abenteuerliche Reise, vorbei an Flüchtlingen und Heimkehrern, durch sowjetische Militärsperren hinein ins noch unbefreite Erzgebirge bis zum KZ Theresienstadt, wohin seine Eltern verbracht wurden.

Dieses Buch ist ein beispielloser Bericht über Deutschland unmittelbar nach der Kapitulation, eine lang verdrängte Lebensgeschichte und eine unerwartete Liebe.

- Seltene, authentische Schilderung Deutschlands unmittelbar nach der Kapitulation
- Basierend auf den Tagebuchaufzeichnungen eines jüdischen Flüchtlings



Abbildung: © privat



Daniel Huhn
Rückeroberung
 Die Geschichte von Manfred Gans, der im Mai 1945 Deutschland durchquerte, um seine Eltern aus dem KZ zu befreien
 Umfang: 288 Seiten, gebunden mit Schutzumschlag, mit zahlreichen Abbildungen
 Format: 12,5 × 20,5 cm
 € 22,- [D]/€ 22,70 [A] Warengruppe 1941
 ISBN 978-3-455-01319-1 2. Februar 2022

Auch als E-Book erhältlich



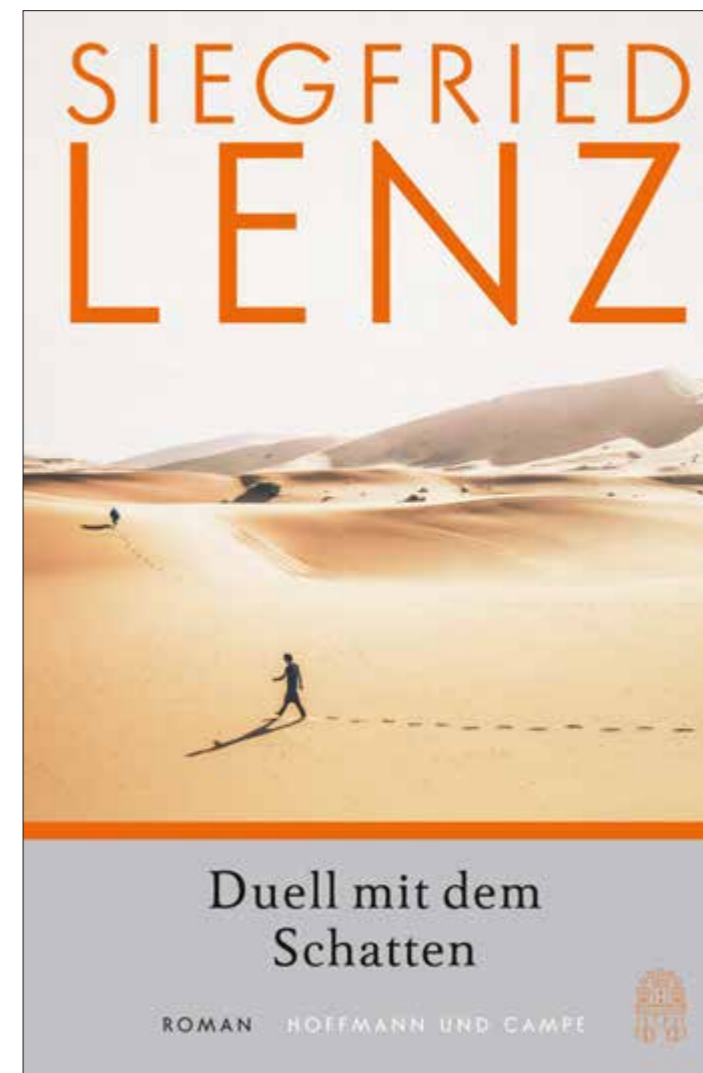
- Bestellen Sie Ihr **DIGITALES LESEEXEMPLAR** unter vertrieb@hoca.de
- **LESUNGEN**

TASCHENBUCH

BELLETRISTIK



Wie lässt man die eigenen Schatten hinter sich?



Siegfried Lenz
Duell mit dem Schatten
 Roman
 Umfang: 280 Seiten, Taschenbuch
 Format: 12,5 × 19 cm
 € 14,- [D]/€ 14,40 [A] Warengruppe 2110
 ISBN 978-3-455-01324-5 2. Februar 2022



Auch als E-Book erhältlich

Im Juni 1952 reist ein Oberst mit seiner Tochter nach Libyen, zurück an die Kampferte, an denen er im Zweiten Weltkrieg stationiert war – in der Hoffnung, sich an diesen Orten von seiner eigenen Schuld zu befreien und die Schatten der Vergangenheit zu überwinden. Während er von seiner Tochter Mitleid und Verständnis erpressen will, versucht diese aus dem Schatten des Vaters hervorzutreten und sich von ihm zu befreien. So stehen beide immer wieder vor der Frage: Ist es möglich, die eigenen Schatten hinter sich zu lassen?

Siegfried Lenz, 1926 im ostpreußischen Lyck geboren, gestorben 2014 in Hamburg, zählt zu den bedeutendsten und meistgelesenen Schriftstellern der deutschsprachigen Nachkriegs- und Gegenwartsliteratur. Seit seinem Debütroman *Es waren Habichte in der Luft* von 1951 veröffentlichte er alle seine Romane, Erzählungen, Essays und Bühnenwerke im Hoffmann und Campe Verlag. Für seine Bücher wurde er vielfach ausgezeichnet, u. a. mit dem Goethepreis der Stadt Frankfurt am Main, dem Friedenspreis des Deutschen Buchhandels und mit dem Lew-Kopelew-Preis für Frieden und Menschenrechte.

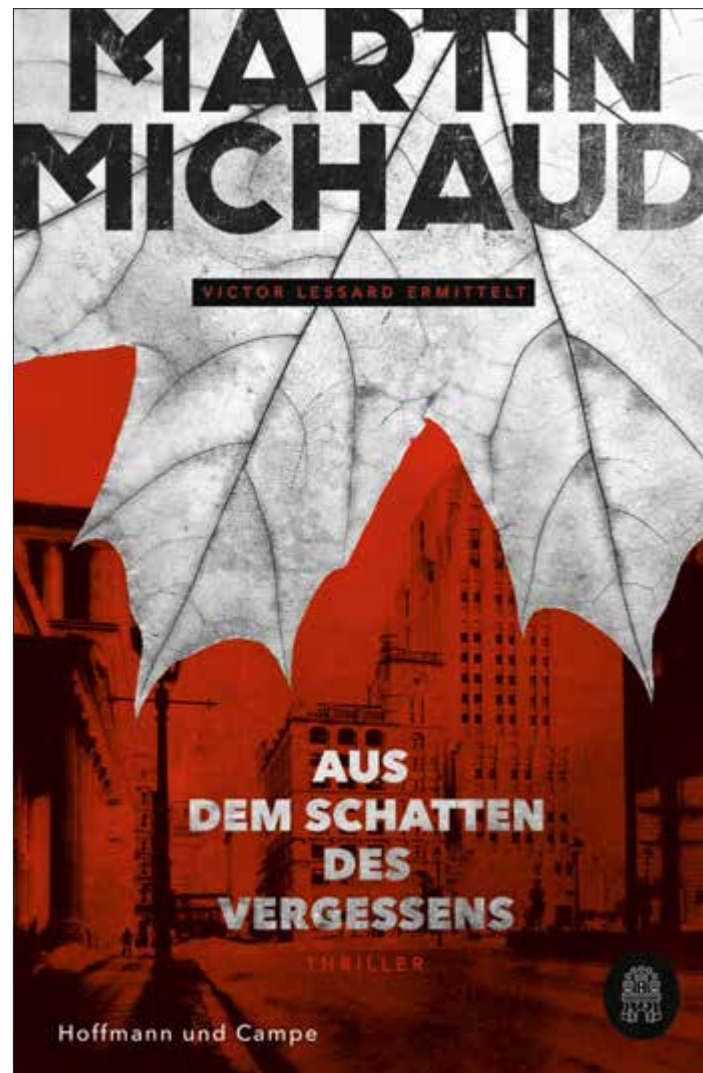


978-3-455-00908-8



978-3-455-01261-3

Rau, dunkel, gnadenlos



Martin Michaud
Aus dem Schatten des Vergessens
 Thriller
 Aus dem kanadischen Französisch von
 Reiner Pfeleiderer und Anabelle Assaf
 Originalverlag: Les Éditions Goélette
 Umfang: 650 Seiten, Taschenbuch
 Format: 12,5 × 19 cm
 € 12,- [D]/€ 12,40 [A] Warengruppe 2121
 ISBN 978-3-455-01167-8 2. März 2022

Auch als E-Book erhältlich



Montreal, heute: Am Tag vor Weihnachten wird Judith Harper, eine renommierte Psychologin, auf grausame Weise umgebracht. Zur selben Zeit verschwindet Nathan Lawson, ein angesehenes Anwalt, nachdem er in Panik Dokumente auf einem Friedhof vergraben hat. Wenig später stürzt sich ein Obdachloser von einem Wolkenkratzer. Im Mantel des Obdachlosen: die Brieftaschen von Harper und Lawson.

Als Sergent-Déetective Victor Lessard, der selbst ein Getriebener ist, gemeinsam mit seiner Partnerin Jacinthe Taillon die Ermittlungen aufnimmt, wird den beiden eine verstörende Aufnahme zugespielt, auf der die Stimme von Lee Harvey Oswald zu hören ist, dem Mann, der einst John F. Kennedy erschoss und der jetzt aus dem Grab zu ihnen spricht. Lessard und Taillon stehen vor einem Fall, der sie in die dunkelsten Abgründe sowohl der menschlichen Seele als auch der amerikanischen Geschichte führt.

»Der Meister des Krimis!«

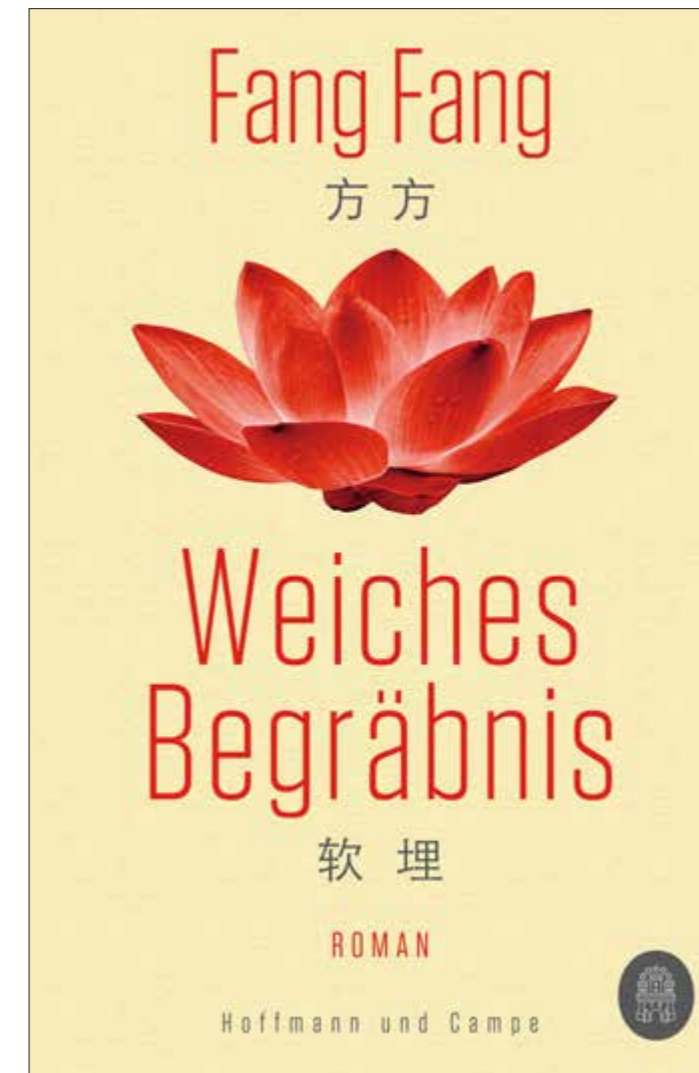
La Presse

Martin Michaud hat als Musiker und Anwalt gearbeitet, bevor er zu schreiben begann. Heute ist er einer der erfolgreichsten Krimiautoren Kanadas. Seine Reihe *Mord in Montreal* wurde mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet, darunter der Arthur Ellis Award und der Prix Saint-Pacôme für Kriminalliteratur. Martin Michaud lebt in Montreal.

Reiner Pfeleiderer, geboren 1954, hat Germanistik und Romanistik studiert. Er übersetzt Belletristik und Sachbücher mit Schwerpunkt Politik und Zeitgeschichte aus dem Englischen und Französischen.

Anabelle Assaf, geboren 1986, hat Literaturwissenschaft in Berlin und Montreal studiert. Sie ist als Literaturagentin tätig und übersetzt Literatur aus dem Englischen und Französischen.

Nominiert für den Internationalen Literaturpreis 2021



Fang Fang
Weiches Begräbnis
 Roman
 Aus dem Chinesischen von Michael Kahn-Ackermann
 Originalverlag: Ruan mai
 Umfang: 448 Seiten, Taschenbuch
 Format: 12,5 × 19 cm
 € 14,- [D]/€ 14,40 [A] Warengruppe 2112
 ISBN 978-3-455-01140-1 2. April 2022

Auch als E-Book erhältlich



Wer China verstehen will, sollte diesen Roman lesen: In ihrem zuerst gefeierten, dann verfeimten Roman rührt Fang Fang an die Traumata der chinesischen Seele.

In einem kleinen Dorf wird eine junge Frau bewusstlos aus einem Fluss gezogen, sie erinnert sich an nichts. Der Dorfarzt Dr. Wu rettet ihr das Leben, und sie beginnt ein neues: Sie wird Haushälterin des KP-Kaders vor Ort, heiratet ihren Retter Dr. Wu, und sie bekommen einen Sohn. Doch im Laufe der Jahre löst sich der schützende Kokon des Vergessens. Sie sind verdammt zu schweigen, denn das Schweigen schützt die Familie. Auch dafür steht »weiches Begräbnis«: die Erinnerung so tief zu begraben, dass gefährliches Wissen für immer verloren geht. Im Schatten dieses Traumas wächst ihr Sohn auf – doch alles ändert sich, als er beginnt die Vergangenheit zu erforschen.

»Fesselnd wie ein Opiumrausch.«

Le Monde

Fang Fang ist eine der bekanntesten Schriftstellerinnen Chinas. Sie wurde 1955 geboren und lebt seit ihrem zweiten Lebensjahr in Wuhan. In den letzten 35 Jahren hat sie eine Vielzahl von Romanen, Novellen, Kurzgeschichten und Essays veröffentlicht. Stets spielten die Armen und Entrechteten in ihren Werken eine große Rolle. 2016 veröffentlichte sie den von der Kritik gefeierten Roman *Weiches Begräbnis*, für den sie mit dem renommierten Lu-Yao-Preis ausgezeichnet wurde.

Michael Kahn-Ackermann, Jahrgang 1946, studierte Sinologie an der LMU München und in Peking. 1988 war er Gründungsdirektor des Goethe-Instituts Peking. Er lebt in Nanjing. Übersetzung diverser chinesischer Werke, zuletzt Zhao Tingyang: *Alles unter dem Himmel* und Fang Fangs *Wuhan Diary. Tagebuch aus einer gesperrten Stadt*, Hoffmann und Campe, 2020.

»So ein Buch gab es noch nie, geschrieben aus dem Innersten einer Welt, die für die meisten Menschen verschlossen ist.«

Brigitte wotan



Foto: © Shirena Goldbloom

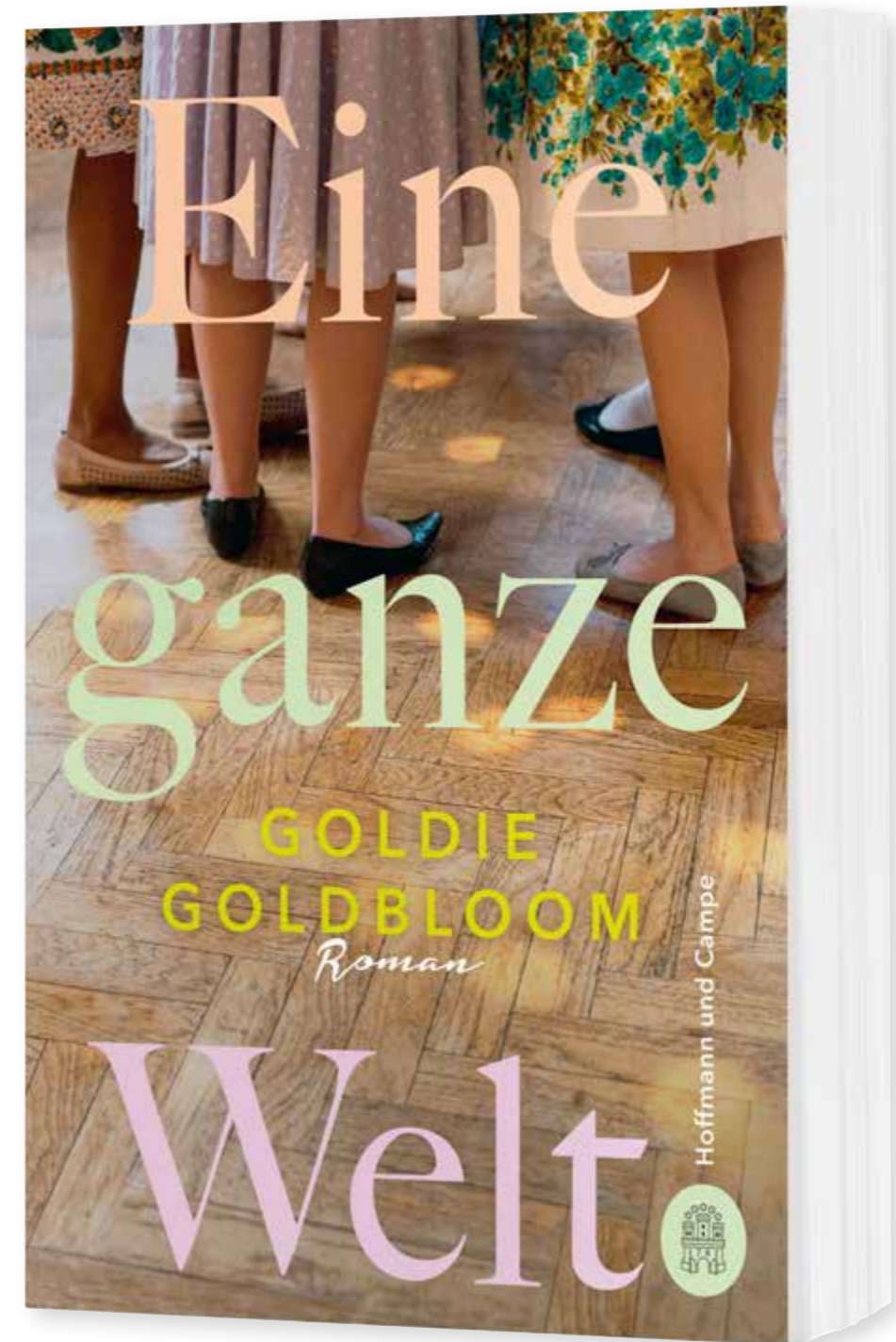
Goldie Goldbloom, geboren 1964 in Perth, Australien, wurde für ihren ersten Roman *The Paperbark Shoe* mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet. Ihr zweiter Roman *Eine ganze Welt* war in den USA ein großer Erfolg und erscheint in zahlreichen Sprachen. Goldbloom lebt als Chassidin in Chicago und hat acht Kinder.

Anette Grube arbeitet seit 1988 als literarische Übersetzerin. Sie hat u. a. Werke von T. C. Boyle, Kate Atkinson, Vikram Seth, Arundhati Roy und Chimamanda Ngozi Adichie ins Deutsche übertragen. Sie lebt in Berlin.

Eine Frau am Wendepunkt. Ein Geheimnis, das sie von allen trennt, die ihr wichtig sind. Und die Möglichkeit, mit viel Verständnis füreinander Brücken zu schlagen.

Surie Eckstein hat ein erfülltes Leben, sie ist zehnfache Mutter und erwartet ihr erstes Urenkelkind, als eine Katastrophe eintritt – oder ist es ein Gottesgeschenk? Mit 57 Jahren ist sie noch einmal schwanger – mit Zwillingen! Plötzlich fühlt sich Surie, in der chassidischen Gemeinde von Brooklyn hoch angesehen und ständig von Menschen umgeben, völlig allein. Nicht einmal Yidel, der nicht nur ihre große Liebe, sondern auch ihr bester Freund ist, wagt sie sich anzuvertrauen, so groß ist ihre Scham. Denn was sollen bloß die Leute denken? Zum ersten Mal stellt Surie die starren Regeln infrage, die ihr ganzes Leben geprägt haben.

- »Eine Entdeckung!« *Stern*
- »Hinreißend.« *Donna*
- Ein berührender Familienroman aus der Welt der chassidischen Juden in New York
- Gewinnerin des Jewish Fiction Award 2020
- »Ein sehr schönes und sehr zuversichtliches Buch.« *RBB radioeins*



Goldie Goldbloom
Eine ganze Welt
Roman

Aus dem Englischen von Anette Grube
Originalverlag: Farrar, Straus and Giroux
Umfang: 288 Seiten, Taschenbuch
Format: 12,5 × 19 cm
€ 12,- [D]/€ 12,40 [A] Warengruppe 2112
ISBN 978-3-455-00916-3 2. April 2022

Auch als E-Book erhältlich



Der *Spiegel*-Bestseller jetzt im Taschenbuch!



Foto: © Marlene Gawrlich

Constantin Schreiber, geboren 1979, moderiert die Tagesschau und ist einer der besten Kenner der arabischen Welt. Für die deutsch-arabische Talkshow *Marhaba - Ankommen in Deutschland*, in der er Geflüchteten das Leben in unserem Land erklärt, wurde er 2016 mit dem Grimme-Preis ausgezeichnet. Mit seiner 2019 gegründeten Deutschen Toleranzstiftung setzt er sich für interkulturellen Austausch im In- und Ausland ein. Seine Bücher *Inside Islam*, *Kinder des Koran* und das von ihm herausgegebene Buch *1000 Peitschenhiebe* über den saudi-arabischen Blogger Raif Badawi waren *Spiegel*-Bestseller. Bei Hoffmann und Campe erschien von ihm zuletzt *Marhaba, Flüchtling!* (2016). Schreiber lebt mit seiner Familie in Hamburg.

»Wie würde die Bundesrepublik wohl aussehen, wenn an die Stelle der alten bundesrepublikanischen Tugenden der Mäßigung und des Ausgleichs Konflikt, Unversöhnlichkeit und Unsicherheit träten?«
Tobias Rapp, *Der Spiegel*

Deutschland in ungefähr dreißig Jahren, kurz vor der nächsten Bundestagswahl. Die aussichtsreichste Kandidatin für den Posten an der Regierungsspitze ist Sabah Hussein. Feministin, Muslimin, Einwandererin, Mitglied der Ökologischen Partei. Aber nicht alle wollen sie gewinnen sehen und arbeiten mit allen Mitteln daran, Sabah Husseins Wahl zu vereiteln, während die Gesellschaft immer weiter auseinanderbricht.

- »Ein Roman, über den in den kommenden Wochen und Monaten heftig gestritten wird. Wer ihn nicht gelesen hat, wird nicht mitreden können.« Thomas Brussig, *Der Tagesspiegel*
- »Brandaktueller, packender Politthriller mit Sprengkraft.« Hörzu
- »Ein Gedankenexperiment, das zum Nachdenken anregt. Das ist gelungen.« Inka Schneider, *NDR DAS!*
- Für Fans atemberaubender Geschichten über Macht, Moral und Verrat wie »House of Cards«



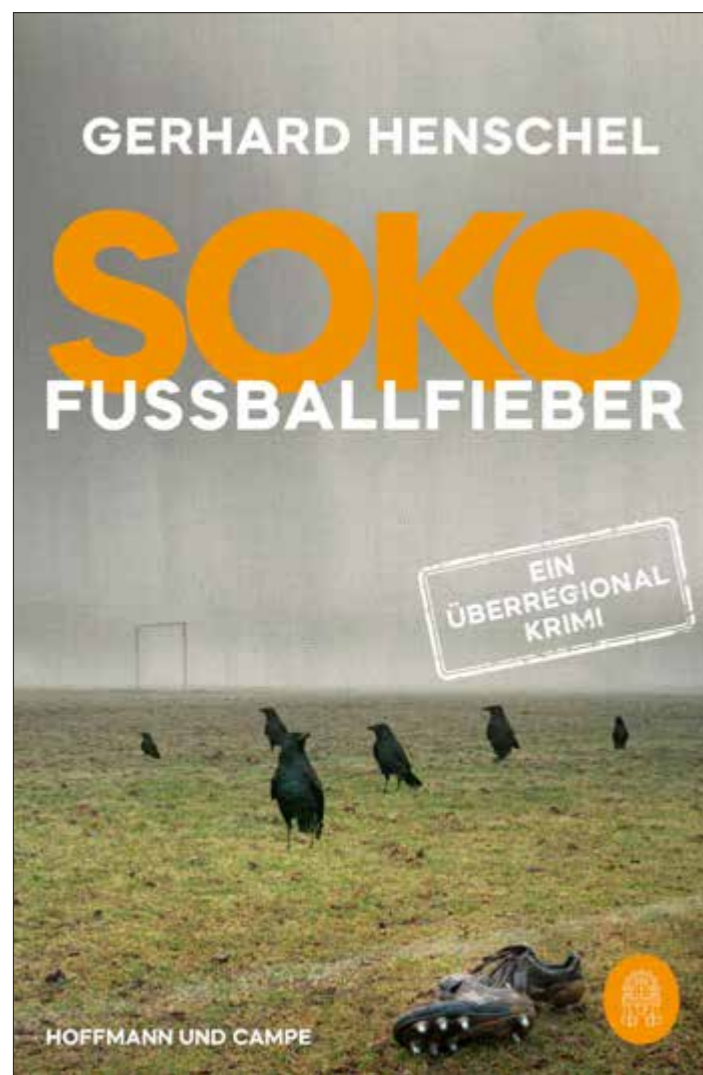
Constantin Schreiber
Die Kandidatin
Roman

Umfang: 208 Seiten, Taschenbuch
Format: 12,5 x 19 cm
€ 12,- [D]/€ 12,40 [A] Warengruppe 2112
ISBN 978-3-455-01312-2 3. Mai 2022

Auch als E-Book erhältlich



Nach *SoKo Heidefieber*: Der Wahnsinn geht weiter, jetzt muss die FIFA dran glauben



Gerhard Henschel
Soko Fußballfieber
 Kriminalroman
 Umfang: 304 Seiten, Taschenbuch
 Format: 12,5 x 19 cm
 € 12,90 [D]/€ 12,30 [A] Warengruppe 2121
 ISBN 978-3-455-01311-5 3. Mai 2022



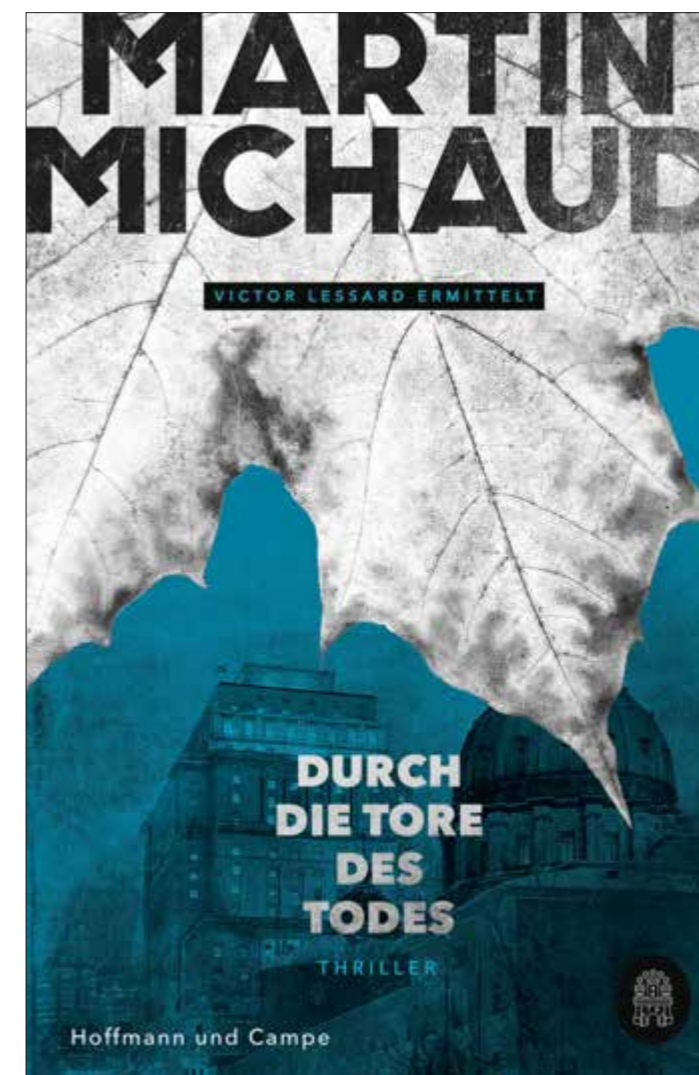
Auch als E-Book erhältlich

Vier FIFA-Funktionäre sterben eines gewaltsamen Todes: in Uelzen, in Seoul, in einem argentinischen Nationalpark und in Piräus. Und das ist erst der Auftakt einer Serie grausamer Morde. In Athen tritt eine internationale Sonderkommission zusammen, der sich auch Kommissar Gerold Gerold und Kommissarin Ute Fischer aus Uelzen anschließen. Wie sich zeigt, helfen in diesem Fall nur außergewöhnliche Methoden. Kommissarin Fischer wird als verdeckte Ermittlerin in die Zürcher FIFA-Zentrale eingeschleust, und Kommissar Gerold verfolgt eine Spur, die ihn nach Hannover, Greetsiel, Casablanca und immer weiter um die Welt führt. Währenddessen kämpft der deutsche Dichter Thomas Gsella sich durch den Mittleren Osten, bis sich in Asien ein mörderischer Showdown anbaut. Können Gsella, Gerold und die Fischerin die größte Katastrophe der Fußballgeschichte verhindern?

- Über 15 000 verkaufte Exemplare von *Soko Heidefieber*
- DER Krimi zur Fußball-WM 2022 genial, böse, aberwitzig gut

Gerhard Henschel, geboren 1962, lebt als freier Schriftsteller in der Nähe von Hamburg. Sein Briefroman *Die Liebenden* (2002) begeisterte die Kritik ebenso wie die Abenteuer seines Erzählers Martin Schlosser, die mit dem *Kindheitsroman* 2004 ihren Anfang nahmen. Henschel ist außerdem Autor zahlreicher Sachbücher. Er wurde unter anderem mit dem Hannelore-Greve-Literaturpreis, dem Nicolas-Born-Preis und dem Georg-K.-Glaser-Preis ausgezeichnet.

Der Krimibestseller aus Kanada



Martin Michaud
Durch die Tore des Todes
 Thriller
 Aus dem kanadischen Französisch von Reiner Pfeleiderer und Sabine Reinhardus
 Originalverlag: Les Éditions Goélette
 Umfang: 432 Seiten, Taschenbuch
 Format: 12,5 x 19 cm
 € 12,- [D]/€ 12,40 [A] Warengruppe 2121
 ISBN 978-3-455-01309-2 4. Juni 2022



Auch als E-Book erhältlich

Als der Kopf eines hohen Beamten der Polizei von Montreal gefunden wird, muss Victor Lessard in einem heiklen Fall ermitteln, denn Verdächtige gibt es genug – und nicht zuletzt in den eigenen Reihen.

Als Sergent-Déetective Victor Lessard während der Abwesenheit seines Vorgesetzten vertretungsweise die Mordkommission von Montreal leitet, wird im Müll der Kopf eines hochrangigen Polizeibeamten gefunden, für den Lessard früher einmal gearbeitet hat. Lessard und seine Partnerin Jacinthe Taillon nehmen die Ermittlungen auf. Der Mörder hat ihnen einen Brief hinterlassen, in dem er Philosophen zitiert und weitere Bluttaten ankündigt. Für Victor Lessard wird der grausame Fall zu einem Wettlauf gegen die Zeit – und gegen seine eigenen Dämonen ...

- Ein Thriller, den man nicht mehr vergisst

Martin Michaud hat als Musiker und Anwalt gearbeitet, bevor er zu schreiben begann. Heute ist er einer der erfolgreichsten Krimiautoren Kanadas. Seine Reihe *Mord in Montreal* wurde mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet, darunter der Arthur Ellis Award und der Prix Saint-Pacôme für Kriminalliteratur. Martin Michaud lebt in Montreal.

Reiner Pfeleiderer, geboren 1954, hat Germanistik und Romanistik studiert. Er übersetzt Belletristik und Sachbücher mit Schwerpunkt Politik und Zeitgeschichte aus dem Englischen und Französischen.

Sabine Reinhardus, geboren 1958, studierte Modedesign und Literarisches Übersetzen in München. Sie übersetzt seit vielen Jahren aus dem Englischen, Französischen und Niederländischen. Sie lebt in Genf.

Ein unvergesslicher Roman über das, was zählt



Foto: © Tomasz Jedrowski

Tomasz Jedrowski, als Kind polnischer Eltern in Westdeutschland aufgewachsen, studierte Jura in Cambridge und an der Université de Paris. Nach Jahren in Großbritannien und Polen lebt er nun bei Paris. *Im Wasser sind wir schwerelos* ist sein Debütroman, der in Großbritannien von der Kritik gefeiert und zum Buch des Jahres ernannt wurde.

Brigitte Jakobeit, geboren 1955, übersetzt Literatur aus dem Englischen, u. a. Werke von William Trevor, Celeste Ng, Paula Fox, Valeria Luiselli und die Autobiographien von Miles Davis. 2018 wurde sie mit dem Heinrich Maria Ledig-Rowohlt-Preis ausgezeichnet.

Über den letzten Sommer der Jugend. Über Liebe und Verlust. Und über die Opfer, die wir bringen, um aufrecht durchs Leben zu gehen.

Ludwik ist verliebt. Es ist der Sommer nach dem Examen, ein Sommer, in dem alles anders wird. Denn Ludwik ist verliebt in Janusz, eine Unmöglichkeit in Polen im Jahr 1980. Zu zweit verbringen sie magische Tage an einem verborgenen See im Wald. Hier können sie sich einander offenbaren, hier erleben sie die große Liebe. Doch irgendwann ist der Sommer zu Ende, sie müssen zurück in die Stadt. Die Welt befindet sich im Umbruch, Ludwik träumt von der Flucht in den Westen, Janusz wählt eine Karriere innerhalb des Systems. Ludwik muss sich entscheiden: für ein Leben voller Heimlichkeiten – oder den Mut, er selbst zu sein.

- »Zärtlich, berührend, eine Zeitkapsel aus der Solidarność-Ära.« Marc Reichwein, *Die Welt*
- »Besticht durch Leichtigkeit und Eleganz.« Claudio Campagna, *NDR Kultur*
- »Ein literarisches Highlight mit zeitgeschichtlichem Zunder.« Alexander Kühn, *MDR Kultur*
- In Großbritannien von der Kritik gefeiert, vom *Guardian* zum Buch des Jahres gewählt
- Für Leser*innen von Ocean Vuong und André Aciman

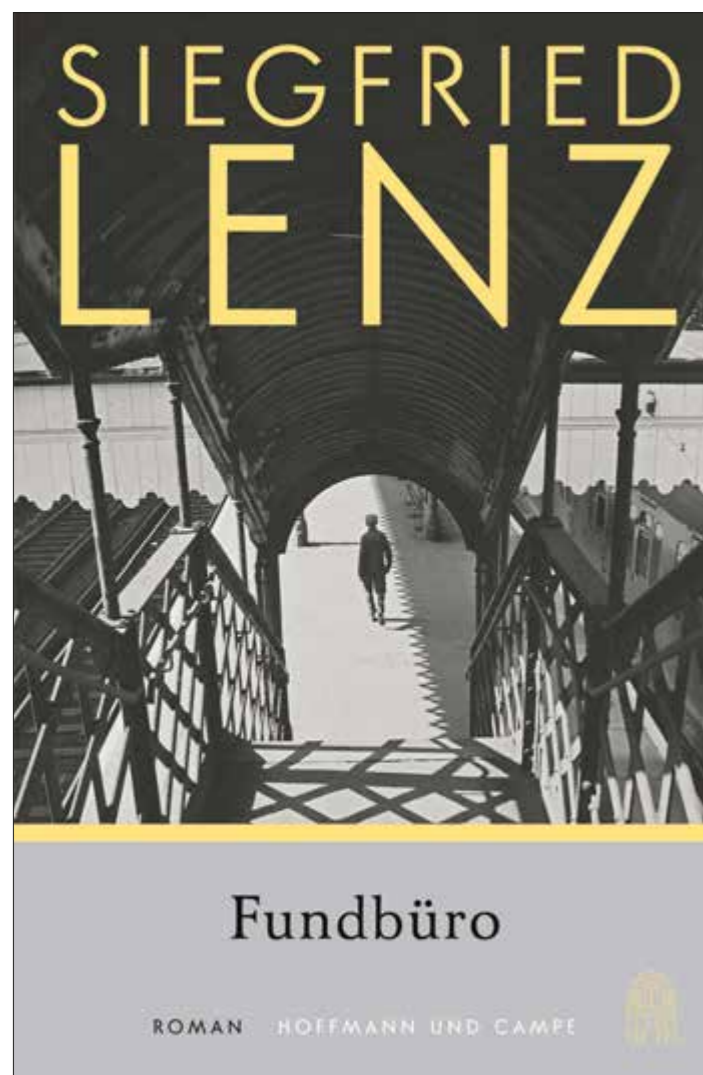


Tomasz Jedrowski
Im Wasser sind wir schwerelos
Roman
Aus dem Englischen von Brigitte Jakobeit
Originalverlag: Bloomsbury
Umfang: 288 Seiten, Taschenbuch
Format: 12,5 × 19 cm
€ 12,- [D]/€ 12,40 [A] Warengruppe 2112
ISBN 978-3-455-01139-5 4. Juni 2022

Auch als E-Book erhältlich



Fremdenhass, Toleranz, Verlust und Moral – Siegfried Lenz verhandelt in diesem Roman die großen, weiterhin hochaktuellen Themen unserer Zeit



Siegfried Lenz
Fundbüro

Roman

Umfang: 248 Seiten, Taschenbuch

Format: 12,5 × 19 cm

€ 14,- [D]/€ 14,40 [A] Warengruppe 2112

ISBN 978-3-455-01403-7 4. Juni 2022



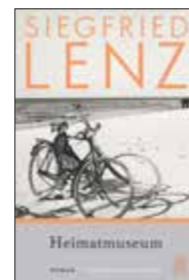
Henry Neff, der Mitarbeiter eines Fundbüros, hat hinsichtlich wachsender Gewaltbereitschaft stets dafür plädiert, man solle »miteinander reden«, »zuhören, was jede Seite zu sagen hat«. Als aber eine Rockergang erst ihn, dann einen baschkirischen Mathematiker und schließlich einen Briefträger aus Nigeria angreift, entschließt sich Henry, die Männer mit seinem Hockeyschläger zu vertreiben, statt die Polizei zu rufen.

Angriff und Gegenwehr, Gewalt und Hass, Bedrohung und Verlust des eigenen Arbeitsplatzes sowie Rationalisierungen in der Arbeitswelt bilden die Höhepunkte einer liebenswürdigen Handlung um ein Fundbüro, das unterschiedlichste Menschen auf der Suche nach materiellen sowie immateriellen Dingen zusammenbringt.

Siegfried Lenz, 1926 im ostpreußischen Lyck geboren, gestorben 2014 in Hamburg, zählt zu den bedeutendsten und meistgelesenen Schriftstellern der deutschsprachigen Nachkriegs- und Gegenwartsliteratur. Seit seinem Debütroman *Es waren Habichte in der Luft* von 1951 veröffentlichte er alle seine Romane, Erzählungen, Essays und Bühnenwerke im Hoffmann und Campe Verlag. Für seine Bücher wurde er vielfach ausgezeichnet, u. a. mit dem Goethepreis der Stadt Frankfurt am Main, dem Friedenspreis des Deutschen Buchhandels und mit dem Lew-Kopelew-Preis für Frieden und Menschenrechte.



978-3-455-00684-1



978-3-455-00685-8



»Unglaublich persönlich und nah.
Asal Dardan schafft es, ihre eigene
Geschichte mit der Welt zu verbinden.«

Julia Riedhammer, *rbb Kultur*



Foto: © Sarah Berger

Asal Dardan, geboren 1978 in Teheran, wuchs nach der Flucht ihrer Eltern aus dem Iran in Köln, Bonn und Aberdeen auf. Sie studierte Kulturwissenschaften in Hildesheim und Nahoststudien in Lund. Als freie Autorin schreibt sie u. a. für *Zeit Online*, die *FAZ* und die *Berliner Zeitung*. Außerdem arbeitet sie als freie Redakteurin und Autorin für das Onlinemagazin *was wäre wenn*. Für ihren Text *Neue Jahre* wurde sie mit dem Caroline-Schlegel-Preis für Essayistik ausgezeichnet. Nach Jahren auf Öland in Schweden lebt Asal Dardan heute mit ihrer Familie in Berlin.

»Fremdsein, Anderssein, Heimweh – Vorstellungen und Gefühle, gegen die ich mich wehre. Ich möchte jenen nicht recht geben, die mich als fremd und anders betrachten, weil sie mich nicht zu ihrer Heimat zählen.«

Als Kind iranischer Eltern ist Asal Dardan in Deutschland aufgewachsen, die Erfahrung des Exils hat sie geprägt. In einer erhellenden Auseinandersetzung mit der deutschen Gesellschaft begibt sie sich auf die Suche nach einer gemeinsamen Sprache, nach der Überbrückung des ewigen Gegensatzes von »Wir« und den »Anderen«. Immer ist ihr Blick überraschend, immer ist ihre Analyse scharfsichtig. Da ist das geflüchtete Kind, das Trost in Spitzwegs heimeligen Bildern findet, die auch Hitler so gut gefielen. Da sind die bürokratischen Rentenbescheide der sardischen Nachbarin, deren Inhalte niemand entschlüsseln kann. Da werden die Goldfische vom persischen Neujahrsfest in die Freiheit entlassen und eigene, neue Traditionen gewählt.

Sprachlich brillant und stilistisch elegant schlägt die Autorin Bögen von der ganz persönlichen Erfahrung zum gesellschaftlich-politisch Brisanten und zeigt auf, dass Zusammenleben bedeutet, Differenz anzunehmen.

- »Sprachlich brillant und stilistisch elegant zeigt Dardan, dass Zusammenleben bedeutet, Differenz anzunehmen.«
Süddeutsche Zeitung
- »Ein Plädoyer für die Menschlichkeit.«
Katharina Mild, *Radio Bremen*
- Nominiert für den Deutschen Sachbuchpreis 2021



Asal Dardan
Betrachtungen einer Barbarin
Umfang: 208 Seiten, Taschenbuch
Format: 12,5 × 19 cm
€ 12,- [D]/€ 12,40 [A] Warengruppe 2118
ISBN 978-3-455-01137-1 2. Februar 2022

Auch als E-Book erhältlich



»Ein packendes, eindringliches Plädoyer gegen die Klimakatastrophe.« *3Sat Kulturzeit*



Line Nagell Ylvisåker
Meine Welt schmilzt
Wie das Klima mein Dorf verwandelt
Aus dem Norwegischen von Anne von Canal
Originalverlag: Det Norske Samlaget
Umfang: 192 Seiten, Taschenbuch
Format: 12,5 × 19 cm
€ 12,- [D]/€ 12,40 [A] Warengruppe 2973
ISBN 978-3-455-01138-8 2. Februar 2022



Auch als E-Book erhältlich

Line Nagell Ylvisåker lebt mit ihrer Familie in Spitzbergen, das vom Klimawandel massiv betroffen ist. Bis 2100 wird hier die Temperatur um acht Grad gestiegen sein. Ein alarmierender Bericht aus einem kleinen Dorf, vom Leben mit Lawinen, Erdbeben und hungernden Eisbären.

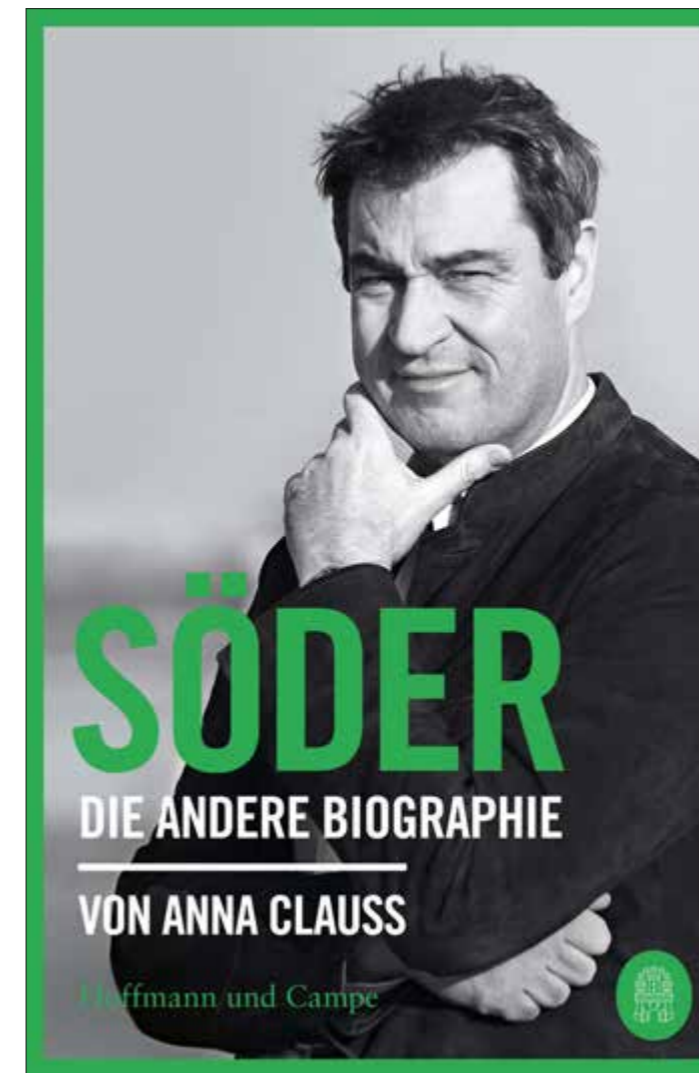
Longyearbyen ist ein Paradox: Der Ort existiert nur wegen des Kohleabbaus, und Kohle verursacht den Klimawandel, unter dem die Menschen in Spitzbergen leiden. Ylvisåker hat sich als Journalistin mit ihrem Mann und ihren Kindern eine Existenz am Polarkreis aufgebaut, jetzt muss sie voller Angst beobachten, wie ihr Dorf zu einem immer unwirklicheren Ort wird. Als eine Lawine mehrere Häuser verschüttet und Menschen sterben, beginnt Ylvisåker die Ursachen und Folgen der Erwärmung der Arktis zu ergründen.

»Ein Buch wie eine aufrüttelnde Dokuserie.« *Stern*

Line Nagell Ylvisåker, geboren 1982, wuchs in Sogndal, Norwegen auf. Sie studierte Journalismus und arbeitete von 2006 bis 2018 bei der *Svalbardposten*. Ylvisåker lebt mit ihrem Mann und ihren zwei Kindern in Longyearbyen, Spitzbergen.

Anne von Canal studierte Germanistik, Skandinavistik und Anglistik. Sie arbeitete als Verlagslektorin und lebt als freie Übersetzerin aus dem Norwegischen und Schwedischen und als Romanautorin in Hamburg und an der Mosel.

»Live, ungefiltert und ganz nah«
rbb radioeins



Anna Clauß
Söder
Die andere Biographie
Umfang: 176 Seiten, Taschenbuch
Format: 12,5 × 19 cm
€ 12,- [D]/€ 12,40 [A] Warengruppe 2970
ISBN 978-3-455-01313-9 2. März 2022



Auch als E-Book erhältlich

Dieses erhellende und höchst unterhaltsame Buch liefert überraschende Antworten auf die Frage, wer Söder wirklich ist.

Die einen finden ihn unmöglich, die anderen genial: Söder polarisiert wie kein anderer Politiker seiner Generation. Doch wer ist er wirklich?

Die *Spiegel*-Journalistin und Feministin Anna Clauß, die Markus Söder seit Jahren eng begleitet, gibt jetzt überraschende Antworten. In ihrem Buch ist Söder live, ungefiltert und ganz nah zu erleben. In ungewöhnlichen Situationen und an besonderen Orten, im Schnelldurchlauf für alle, die wenig Zeit haben, aber endlich wissen wollen: Was für ein Mensch verbirgt sich hinter der Maske mit den weiß-blauen Rauten?

»Eine wirklich lesenswerte, originelle politische Biographie.«
Markus Lanz, *ZDF*

Anna Clauß, Jahrgang 1981, ist Expertin für die CSU und Feminismus beim *Spiegel*. Seit acht Jahren verfolgt sie Söders Laufbahn und hat nicht nur ungezählte Bierzelt-auftritte, Regierungserklärungen und Hinterzimmerrunden erlebt, sondern ist Söder auch immer wieder in besonderen Situationen begegnet, z. B. beim Besuch eines Ausbildungsgestüts für Polizeipferde oder in einem äthiopischen Hotelpool. Ihr fünfjähriger Sohn meint, sie sei die beste Freundin des Königs von Deutschland. Zugleich gilt sie als eine von Söders schärfsten Kritikerinnen. Die Wahrheit liegt, wie immer, irgendwo dazwischen.

Wir vereinsamen immer mehr – Zeit für neue Ideen für ein neues Miteinander



Foto: © Gene Glover/Agentur Focus

Diana Kinnert, geboren 1991, ist eine deutsche Politikerin der CDU, selbstständige Unternehmerin sowie Beraterin und Publizistin. Sie studierte Politik-, Sozialwissenschaft und Philosophie. Als Teil der Jo Cox Foundation beriet sie die britische Regierung bei der Einrichtung eines Ministeriums für den Kampf gegen die Einsamkeit. Sie ist Mitglied in der Bundeskommission zum Thema Gesellschaftlicher Zusammenhalt und berät neben diversen zivilgesellschaftlichen Einrichtungen auch mehrere Landesregierungen zum Thema Vereinzelung. 2017 erschien ihr Bestseller *Für die Zukunft seh' ich schwarz*.

Marc Bielefeld, geboren 1966 in Genf, ist ein deutscher Journalist und Buchautor. Er hat zahlreiche Artikel und Reportagen geschrieben für Publikationen wie *mare*, *Merian*, *National Geographic*, *Die Zeit* oder *Süddeutsche Zeitung*. Von ihm erschienen sind Bücher wie *Wer Meer hat, braucht weniger* (Ludwig), als Co-Autor verfasste er unter anderem Heidi Hetzers *Ungebremst leben* und zuletzt den *Krebs-Kompass* mit Verena und Achim Sam (2020).

Eine neue Einsamkeit greift immer weiter um sich. Mit den digitalen Welten bröckeln altbekannte Strukturen, die Alten bleiben zurück, die Jungen hetzen in eine entwurzelte Zukunft. Diese neue kollektive Unverbundenheit ist das große Thema unserer Zeit.

Allein in Deutschland sagen 14 Millionen Menschen, dass sie sich einsam fühlen. Experten sprechen bereits von einer Epidemie, und das weltweit. Digitalisierung und Globalisierung führen zu einer neuen Form kollektiver Einsamkeit, die bislang kaum erforscht ist. Die Folgen sind riskant: Gesellschaften zersplittern, der Radikalismus erstarkt und bedroht unsere Demokratie.

Diana Kinnerts *Die neue Einsamkeit* ist ein fundierter und dringend notwendiger Impuls, neu darüber nachzudenken, ob unsere Gesellschaft dem Sozialwesen Mensch noch gerecht wird und wie wir in Zukunft Individualität und gesellschaftliches Miteinander vereinbaren können.

- »Ein tolles Buch, es hat mich sehr nachdenklich gemacht.« Markus Lanz, *ZDF*
- Kollektive Einsamkeit ist DAS gesellschaftliche Thema unserer Zeit - in Deutschland sind 14 Millionen Menschen betroffen.
- »Lesenswert und klug.« Rayk Wieland, *MDR Kultur*



Diana Kinnert mit Marc Bielefeld
Die neue Einsamkeit
Und wie wir sie als Gesellschaft überwinden können
Umfang: 448 Seiten, Taschenbuch
Format: 12,5 x 19 cm
€ 14,- [D]/€ 14,40 [A] Warengruppe 2970
ISBN 978-3-455-01318-4 2. März 2022

Auch als E-Book erhältlich



»So etwas gab es noch nie.«

Der Spiegel



Foto: © Alex Berliner

Hunter Biden, geboren 1970, ist das zweite Kind des Präsidenten der USA aus erster Ehe. Seine Mutter Neilia und Schwester Naomi starben 1972 bei einem Verkehrsunfall, sein Bruder Beau 2015 an einem Hirntumor. Hunter Biden studierte in Yale und arbeitet hauptsächlich als Rechtsanwalt. Nach jahrelanger Drogenabhängigkeit lebt Hunter Biden heute zusammen mit seiner Frau und dem gemeinsamen Sohn Beau in Kalifornien.

Hunter Biden, der Sohn des US-Präsidenten, enthüllt die Wahrheit über sein Leben: Er erzählt von der bedingungslosen Liebe zwischen zwei Brüdern, die ein viel zu früher Tod trennte; von seinem Sturz in eine Hölle aus Drogen und Alkohol – und von der rettenden Kraft einer Liebe in letzter Sekunde.

Beautiful Things ist der radikal ehrliche Bericht eines Mannes aus höchsten Kreisen, der immer tiefer in die Fänge seiner eigenen Dämonen gerät. Ungeschönt und schonungslos gegenüber sich selbst erzählt Hunter Biden von seinem Leben am Abgrund, während sein Vater aufbricht, Präsident der USA zu werden. Hunter Bidens Buch ist das bestürzende Dokument seiner unentrinnbaren Sucht, eine unvergessliche Liebeserklärung an seinen verstorbenen Bruder und eine Feier der Hoffnung, dass es auch dann noch Rettung gibt, wenn alles verloren scheint.

»Ein beeindruckendes Buch!« Thomas Schindler, *ARD*

- Ein Dokument der Hoffnung – es gibt Rettung, auch wenn alles verloren scheint.
- »Ein außergewöhnliches Buch.« Sandra Maischberger
- »Eine erstaunlich offene Schilderung seines Lebens als Crackjunkie.« Alexander von Schönburg, *Bild*

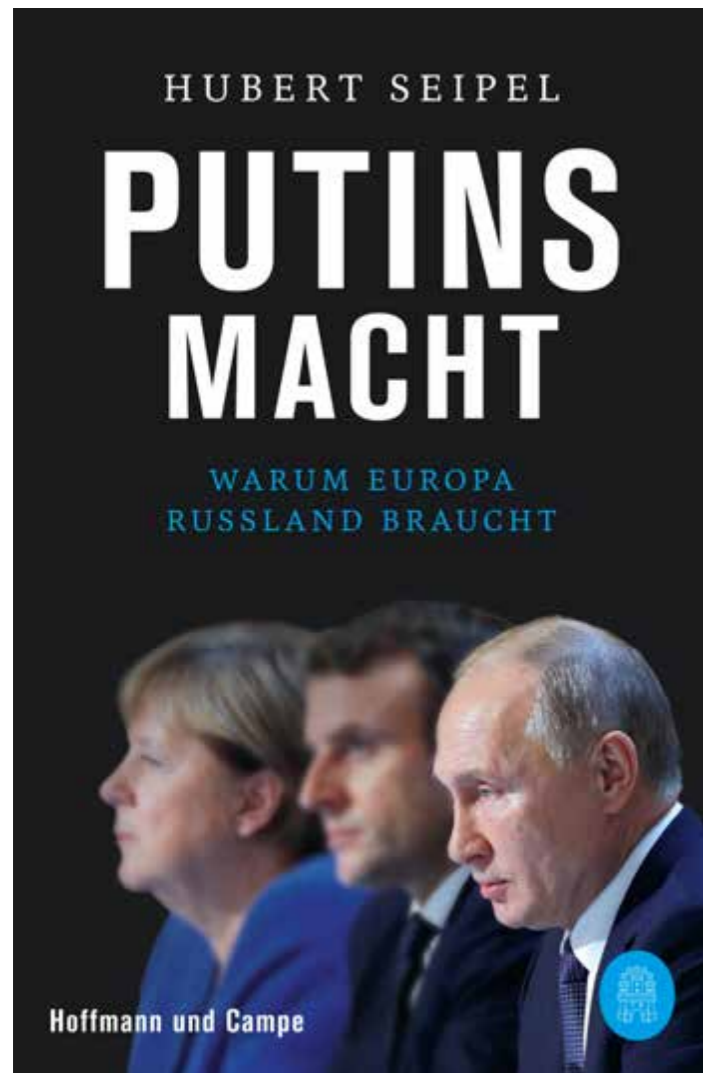


Hunter Biden
Beautiful Things
Meine wahre Geschichte
 Aus dem Englischen von Gregor Hens,
 Kirsten Riesselmann, Bernhard Robben
 Originalverlag: Gallery Books
 Umfang: 272 Seiten, Taschenbuch
 Format: 12,5 x 19 cm
 € 14,- [D]/€ 14,40 [A] Warengruppe 2971
 ISBN 978-3-455-01315-3 2. April 2022

Auch als E-Book erhältlich



»Seipel versucht Türen für Verständnis zu öffnen,
wo der Westen nur Betonwände sieht.« *MDR artour*



Hubert Seipel
Putins Macht
Warum Europa Russland braucht
Umfang: 352 Seiten, Taschenbuch
Format: 12,5 × 19 cm
€ 14,- [D]/€ 14,40 [A] Warengruppe 2972
ISBN 978-3-455-01314-6 2. April 2022



Auch als E-Book erhältlich

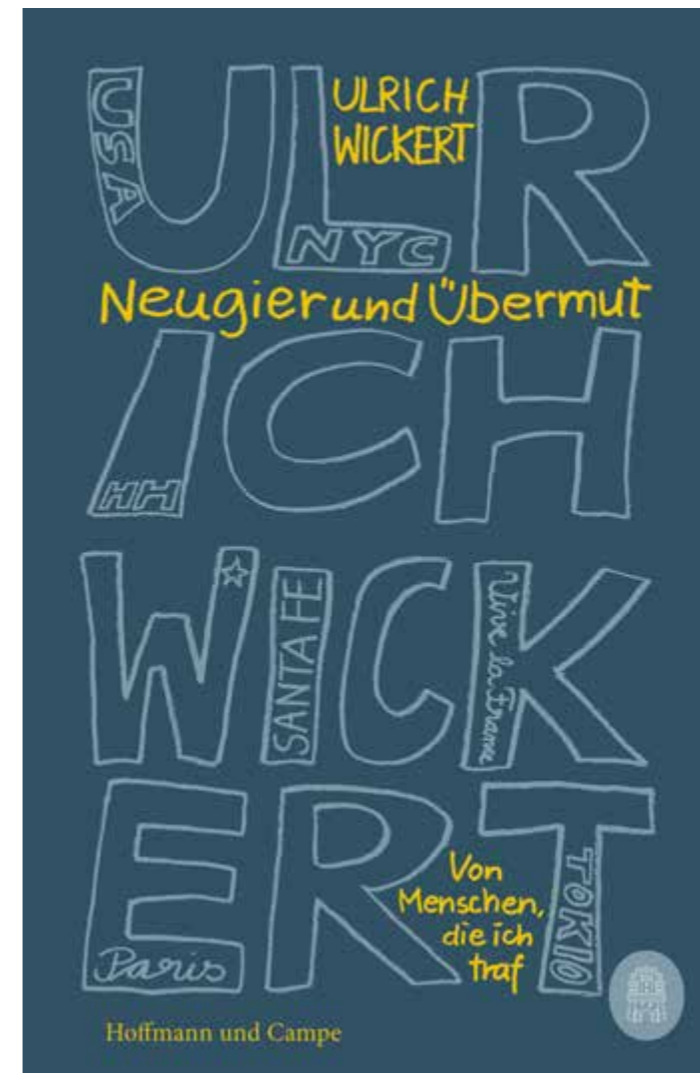
Europa steht mitten in einem gefährlichen Spannungsfeld zwischen den USA und Putin – höchste Zeit, sich neu zu orientieren

Die USA sind ein unberechenbarer Partner geworden, der etwa beim Thema »Nord Stream 2« auf schlichte Erpressung setzt. Aber wie wird sich die EU nach der Causa Nawalny und den Wahlen zu Russland verhalten? Mit wem wird sie in die Zukunft gehen? Kaum jemand kennt Wladimir Putin so gut wie Hubert Seipel, der als einziger westlicher Journalist einen direkten, persönlichen Zugang zu ihm hat. In seinem neuen Buch analysiert er die Politik Russlands der letzten Jahre, das unfruchtbare Kräftenessen der EU mit Russland und ein globales Machtsystem, das sich neu ausrichtet.

- 50 000 verkaufte Exemplare des Vorgängertitels

Hubert Seipel wurde 1950 in Alzenau-Wasserlos geboren. Er arbeitete zunächst als Redakteur und Auslandskorrespondent für *Stern* und *Spiegel*, bevor er Anfang der neunziger Jahre zum Fernsehen wechselte und sich auf komplexe wirtschaftliche und politische Themen spezialisierte. 2012 sendete die ARD Seipels Dokumentation *Ich, Putin – ein Portrait*. Anfang 2014 führte er das weltweit erste Fernsehinterview mit Edward Snowden. Im November 2014 interviewte er Putin zu seiner Position im Ukraine-Konflikt für die ARD. Seine Filme wurden u. a. zweimal mit dem Deutschen Fernsehpreis, dem Helmut-Schmidt-Journalistenpreis und dem Adolf-Grimme-Preis ausgezeichnet.

Unvergessliche Geschichten von einem,
der auszog, besondere Menschen zu treffen



Ulrich Wickert
Neugier und Übermut
Von Menschen, die ich traf
Umfang: 432 Seiten, Taschenbuch
Format: 12,5 × 19 cm
€ 14,- [D]/€ 14,40 [A] Warengruppe 2971
ISBN 978-3-455-01409-9 4. Juni 2022



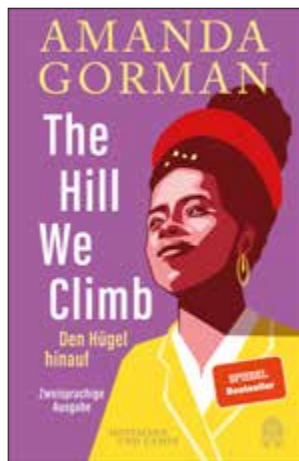
Auch als E-Book erhältlich

Ein Ritt durch die Rocky Mountains mit dem Enkel von Buffalo Bill, ein Tennismatch mit Arthur Miller und ein Abendessen mit Bill Clinton – Ulrich Wickert erzählt von besonderen Begegnungen rund um den Globus.

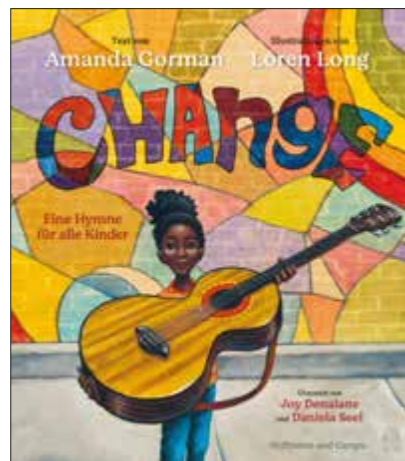
»Es wird eine japanische Fee gewesen sein, die mir Neugier und Übermut in die Wiege legte«, sagt Ulrich Wickert. Als Sohn eines Diplomaten in Tokio geboren, traf der Journalist immer wieder Menschen, die ihn interessierten und bewegten. So zeigte ihm der Bruder des letzten Kaisers von China, Pujie, in der Verbotenen Stadt die Fahrradstrecken des einstigen Kaisers, hatte ihn Bill Cody, der Enkel von Buffalo Bill, zu einem zehntägigen Ritt durch die Rocky Mountains überredet, spielte er mit Arthur Miller auf dem Tennisplatz von Dustin Hoffman, wurde zum Ziehsohn von Eugène Ionesco, dem Vater des absurden Theaters und bekam mit kurioser Hilfe von dessen Leibwächtern eine Einladung zum privaten Abendessen mit US-Präsident Bill Clinton.

- Von Philosophen, Präsidenten und Käsehändlern

Ulrich Wickert, geboren 1942, ist einer der bekanntesten Journalisten Deutschlands. Er war als Korrespondent in den USA und Frankreich tätig, außerdem langjähriger Anchorman der Tagesthemen. Er lebt in Hamburg und Südfrankreich, wo er neben Kriminalromanen auch politische Sachbücher schreibt. Zu seinen zahlreichen Veröffentlichungen zählen unter anderem die Bestseller *Vom Glück, Franzose zu sein* und *Gauner muss man Gauner nennen* sowie die erfolgreiche Krimiserie um den Richter Jacques Ricou. Zuletzt erschienen *Der Ehrliche ist der Dumme* (2022) sowie seine Frankreich-Hommage *Mein Paris* (2021) in neuer Ausstattung.



64 Seiten/€10,- [D]
ISBN 978-3-455-01178-4



48 Seiten/€14,- [D]
ISBN 978-3-455-01266-8



224 Seiten/€22,- [D]
ISBN 978-3-455-01196-8



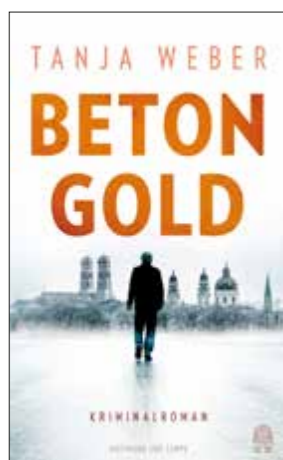
400 Seiten/€12,- [D]
ISBN 978-3-455-00936-1



368 Seiten/€12,90 [D]
ISBN 978-3-455-00997-2



400 Seiten/€16,90 [D]
ISBN 978-3-455-01229-3



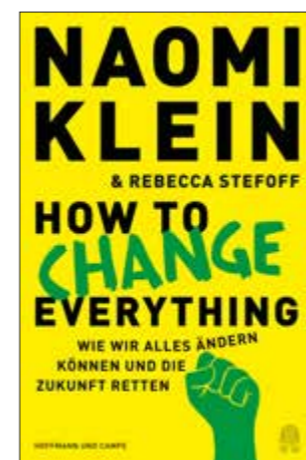
240 Seiten/€20,- [D]
ISBN 978-3-455-01214-9



288 Seiten/€16,90 [D]
ISBN 978-3-455-01006-0



288 Seiten/€16,- [D]
ISBN 978-3-455-01212-5



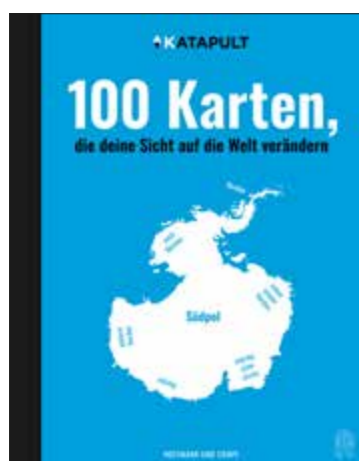
256 Seiten/€18,- [D]
ISBN 978-3-455-01251-4



288 Seiten/€20,- [D]
ISBN 978-3-455-01253-8



304 Seiten/€20,- [D]
ISBN 978-3-455-01221-7



208 Seiten/€22,- [D]
ISBN 978-3-455-00538-7



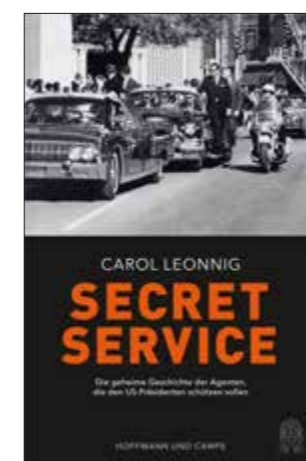
80 Seiten/€15,- [D]
ISBN 978-3-455-01216-3



208 Seiten/€22,- [D]
ISBN 978-3-455-01064-0



208 Seiten/€25,- [D]
ISBN 978-3-455-01069-5

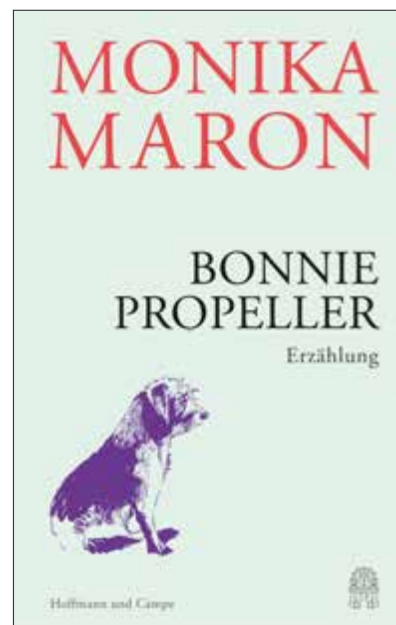


672 Seiten/€28,- [D]
ISBN 978-3-455-01307-8



288 Seiten/€26,- [D]
ISBN 978-3-455-01366-5

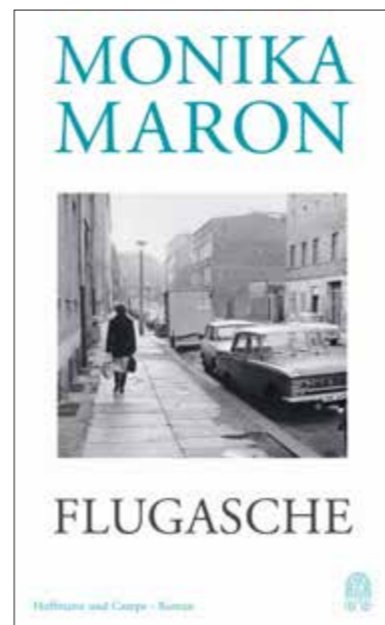




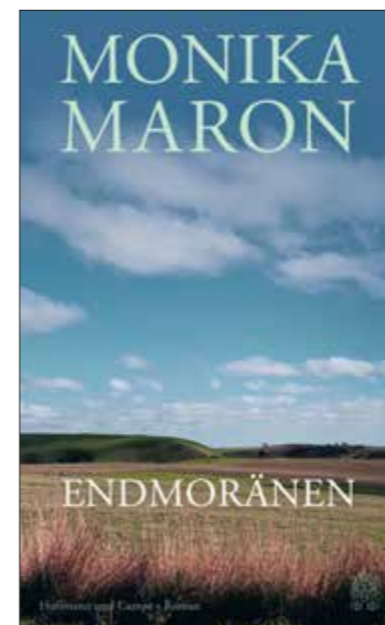
64 Seiten / € 15,- [D]
ISBN 978-3-455-01161-6



192 Seiten / € 22,- [D]
ISBN 978-3-455-01163-0



256 Seiten / € 24,- [D]
ISBN 978-3-455-01285-9



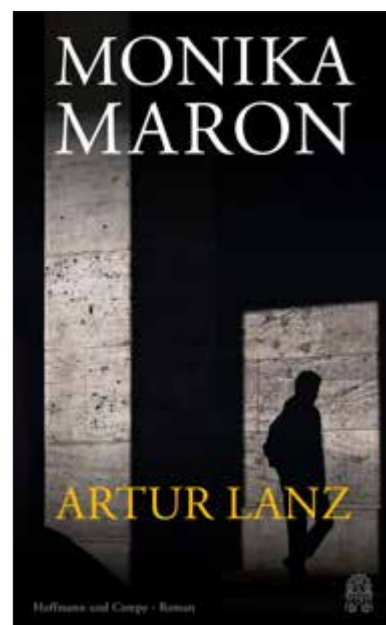
208 Seiten / € 24,- [D]
ISBN 978-3-455-01287-3



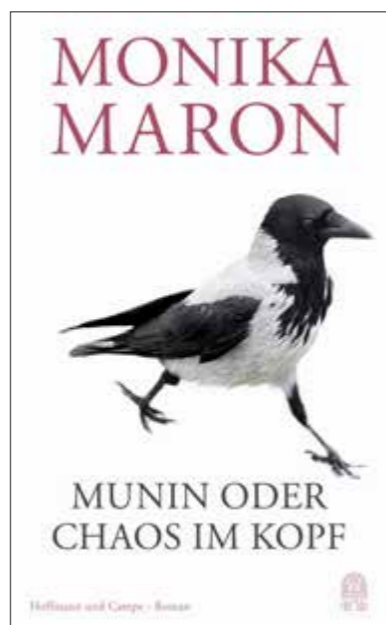
176 Seiten / € 24,- [D]
ISBN 978-3-455-01289-7



208 Seiten / € 24,- [D]
ISBN 978-3-455-01276-7



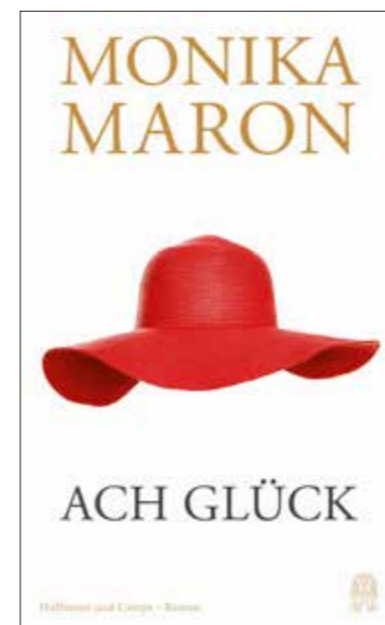
224 Seiten / € 24,- [D]
ISBN 978-3-455-01270-5



224 Seiten / € 24,- [D]
ISBN 978-3-455-01278-1



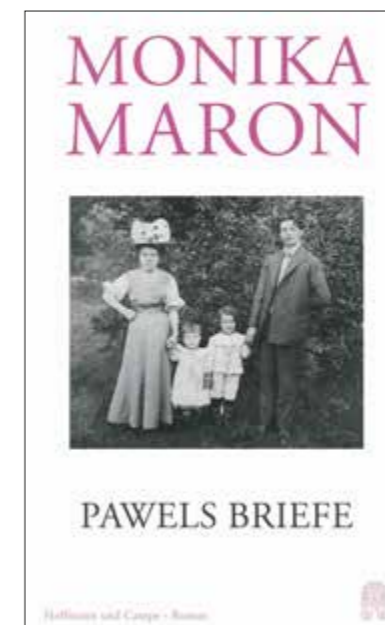
192 Seiten / € 24,- [D]
ISBN 978-3-455-01274-3



224 Seiten / € 24,- [D]
ISBN 978-3-455-01272-9



192 Seiten / € 24,- [D]
ISBN 978-3-455-01283-5



210 Seiten / € 24,- [D]
ISBN 978-3-455-01281-1



Autorenveranstaltungen und Lesungen



Sophie und Silke Backsen
Butter bei die Fische

Von Pellworm aus erwirkten Sophie und Silke Backsen ein historisches Urteil für eine bessere Klimapolitik. In ihrem Buch beschreiben sie, wie es sich seitdem auf der Insel lebt.

Erscheint im Juni 2022 | Seite 38-41



Foto: © Andreas Hornoff



Yasmine M'Barek
Radikale Kompromisse

Wie kann es gelingen, die große Mitte der Gesellschaft am gesellschaftlichen Umbruch zu beteiligen, der unverrückbar bevorsteht? Ein hellsichtiges Plädoyer dafür, wieder mehr Kompromisse zu schließen.

Erscheint im März 2022 | Seite 44-47



Foto: © Leon Hoffmann



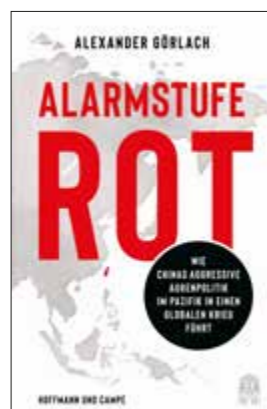
Tin Fischer
Linke Daten, Rechte Daten

Längst muss man keine Statistik mehr fälschen, um die öffentliche Meinung nach den eigenen Überzeugungen zu beeinflussen. Je nach politischer Agenda lassen sich dieselben Daten unterschiedlich interpretieren.

Erscheint im April 2022 | Seite 48-49



Foto: © Ina Niehoff



Alexander Görlach
Alarmstufe Rot

Der aktuelle Konflikt um Inseln und Riffe vor Chinas Küste wird im Westen vernachlässigt. Dabei droht ein dritter Weltkrieg um Taiwan, das von China nicht als souveräner Staat anerkannt wird.

Erscheint im Mai 2022 | Seite 54-55



Foto: © David Elmes

Ihre Ansprechpartnerin Carola Brandt

carola.brandt@hoca.de
(040) 44 188 - 220



Daniel Huhn
Rückeroberung

1938 flieht Manfred Gans vor den Nazis nach England. Sechs Jahre später kehrt er zurück – und fährt quer durch das besiegte Deutschland, um seine Eltern aus dem KZ Theresienstadt zu retten.

Erscheint im Februar 2022 | Seite 56-57



Foto: © privat



Monika Maron
Essays und Briefe

Die gesammelten Essays und Briefe einer großen Schriftstellerin unserer Zeit in einem Band. Eindrucksvoll zeigen die Essays, dass Monika Maron schon immer Stellung zu politischen, sozialen, gesellschaftlichen und kulturellen Themen bezog und sich nie vereinnahmen ließ.

Erscheint im Mai 2022 | Seite 30-31



Foto: © Sebastian Wells / OSTKREUZ



Ece Temelkuran
Wille und Würde

Unsere Welt befindet sich in einer Schräglage. Ece Temelkuran legt mit *Wille und Würde* ein klares neues Narrativ vor, nicht für eine idealisierte Zukunft, sondern für die Gegenwart, eine Aufforderung in zehn Schritten.

Erscheint im Juni 2022 | Seite 52-53



Foto: © Joanna Piotrek



Kathrin Werner
NIU

Niu erzählt von den Wünschen und Sorgen eines jungen Paares, das sich von einem Neustart in New York bessere Zeiten erhofft und von der Vergangenheit doch nicht losgelassen wird.

Erscheint im März 2022 bei Atlantik | Seite 10-11



Foto: © Florian Jaenicke

KONTAKT FÜR BESTELLUNGEN UND REKLAMATIONEN:

Zeitfracht GmbH
Hanna Lena Beier
Tel. (0711) 78 99-2030
Fax (0711) 78 99-1010
hoca@zeitfracht.gmbh

KONTAKT

Hoffmann und Campe Verlag
Postfach 13 04 44, 20139 Hamburg
Harvestehuder Weg 42
20149 Hamburg
Tel. (040) 441 88-0
Fax (040) 441 88-211
www.hoffmann-und-campe.de

Verkaufsleitung

Svenja Burbach
Tel. (0151) 59 02 35 85
Fax (040) 441 88-211
svenja.burbach@hoca.de

Key Account Management Sortiment/ Kundenservice

Claudia Schrader
Tel. (040) 441 88-234
Fax (040) 441 88-211
claudia.schrader@hoca.de

Digital Sales Management

Martin Gerecht
Tel. (040) 441 88-281
Fax (040) 441 88-211
martin.gerecht@hoca.de

Presseleitung

Lisa Bluhm
Tel. (040) 441 88-287
Fax (040) 441 88-200
lisa.bluhm@hoca.de

Lesungen und Veranstaltungen

Carola Brandt
Tel. (040) 441 88-220
Fax (040) 441 88-200
carola.brandt@hoca.de

Rechte und Lizenzen

Dana Nitz
Tel. (040) 441 88-291
Fax (040) 441 88-319
dana.nitz@hoca.de

Rechte Siegfried Lenz

Günter Berg Literary Agency
Mittelweg 117
20149 Hamburg
Tel. (040) 44 14 02 99 28
Fax (03222) 4 17 92 65
info@guenterbergagency.com

FRAGEN AN DEN VERTRIEB:

vertrieb@hoca.de
Tel. (040) 441 88-227
Fax (040) 441 88-211

IHRE VERLAGSVERTRETUNG

**Hamburg, Schleswig-Holstein,
Bremen, Niedersachsen, Berlin**
Christine Bachmann
Eichenbrook 31
21255 Tostedt
Tel. (04182) 40 14 00
Fax (04182) 40 14 02
christine.bachmann@hoca.de

Mecklenburg-Vorpommern

Hoffmann und Campe Verlag
Claudia Schrader
Key Account Management
Tel. (040) 441 88-234
Fax (040) 441 88-211
claudia.schrader@hoca.de

Nordrhein-Westfalen

Matthias von Baum
Neusser Straße 52
50670 Köln
Tel. (0221) 12081 77
Fax (040) 441 88-211
matthias.von.baum@hoca.de

Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Luxemburg

Matthias von Baum
Neusser Straße 52
50670 Köln
Tel. (0221) 12081 77
Fax (040) 441 88-211
matthias.von.baum@hoca.de

Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen, Brandenburg

Buchbüro SaSaThü
Thomas Kilian
Vor dem Riedtor 11
99310 Arnstadt
Tel. (03628) 549 33 10
Fax (03628) 549 33 10
thomas.c.kilian@web.de

Baden-Württemberg

Nimo Reininger
Dr. Johannes Lewalter
Montélimarstraße 23
88213 Ravensburg
Tel. (0751) 933 10
Fax (0751) 946 29
reininger.vv@gmx.de

Änderungen aller bibliographischen
Daten und Preise vorbehalten.
Der Preis in € [A] wurde von unserem
österreichischen Alleinauslieferer als
sein gesetzlicher Letztverkaufspreis in
Österreich festgesetzt.

Bayern

Lalena Hoffschildt
Pognerstraße 13
81379 München
Tel. (040) 441 88-206
Fax (040) 441 88-211
lalena.hoffschildt@hoca.de

Schweiz

Mattias Ferroni und Matthias Engel
b+i buch und information ag
Hofackerstraße 13 A, 8032 Zürich
Tel. +41 44 422 12 17
Fax +41 44 381 43 10
m.ferroni@buchinfo.ch
m.engel@buchinfo.ch

Österreich

Buchnetzwerk Verlagsvertretung
Marlene Pobegen und
Günther Staudinger
Gußriegelstraße 17/6/1, 1100 Wien
Tel. +43 1 208 83 46
Fax +43 1 25 33 033 99 36
office@buchnetzwerk.at

AUSLIEFERUNGEN

Deutschland

Zeitfracht GmbH
Verlagsauslieferung
Industriestraße 23, 70565 Stuttgart

Für Remissionen:

Verlagsauslieferung
Hoffmann und Campe
Remittendenabteilung VA
c/o Zeitfracht GmbH
Ferdinand-Jühlke-Straße 15, 99095 Erfurt

Schweiz

Schweizer Buchzentrum
Industriestraße Ost 10, 4614 Hädendorf
Tel. +41 62 209 25 25
Fax +41 62 209 26 27
kundendienst@buchzentrum.ch
www.buchzentrum.ch

Österreich

Mohr Morawa Buchvertrieb GmbH
Sulzengasse 2, 1230 Wien
Tel. +43 1 68 01 40
Fax +43 1 68 968 00
momo@mohrmorawa.at
www.mohrmorawa.at

Sie finden unsere Vorschauen
in **VLB-TIX**

 facebook.com/Hoffmann.und.Campe.Verlag

 instagram.com/hoffmannundcampeverlag/

 twitter.com/HoCaHamburg